



Mitteilungsblatt

der Ortsverwaltung
Windschläg



Nummer 10

Offenburg, den 5. März 2026

Liebe Windschläger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am kommenden Sonntag findet in Baden- Württemberg die Landtagswahl statt.

Gleichzeitig dürfen Sie auch über die Zukunft des Offenburger Flugplatzes, oder besser gesagt die Entwicklung eines neuen Gewerbegebietes im Offenburger Süden mitentscheiden.

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Wahl.

Bürger ab 16 Jahren dürfen an der Wahl teilnehmen.

Die Landtagswahl bietet die Möglichkeit, über den zukünftigen Kurs unseres Landes in bewegten Zeiten mitzubestimmen.

Machen Sie davon Gebrauch, unsere Demokratie lebt von Ihrer Mitbestimmung.

Gleichzeitig findet der Bürgerentscheid über die Zukunft des Flugplatzes statt.

Hier haben Sie direkt die Möglichkeit über die Zukunft unserer Stadt mitzubestimmen.

Auch hier gilt es, nutzen Sie diese Möglichkeit sich an einer richtungsweisenden Entscheidung für Offenburg zu beteiligen.

Vielen Dank,

Martin Ockenfuß
Ortsvorsteher

Herausgeber:

Ortsverwaltung Windschläg
Telefon: 82 32 70 | Telefax: 82 32 79
www.offenburg-windschlaeg.de
ortsverwaltung.windschlaeg@offenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Ortsvorsteher Martin Ockenfuß

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung:

Montag, Mittwoch und Freitag

Dienstag und Donnerstag am Vormittag

Donnerstag am Nachmittag

Sprechzeiten des Ortsvorstehers:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag am Vormittag
und nach Vereinbarung

9.00 bis 12.30 Uhr

geschlossen

14.30 bis 18.00 Uhr

11.00 bis 12.00 Uhr



Offenburg -Windschläg.

Am Dienstag, 10.3., findet um 14 Uhr der Seniorennachmittag im Pfarrheim statt. Es gibt Kaffee, Kuchen, nette Gespräche und gemeinsames Singen. Über eine rege Beteiligung, auch Neulinge, freuen wir uns.

Wichtige Mitteilungen der Ortsverwaltung

Am Freitag, den 27.03.2026 bleibt die Ortsverwaltung geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Rechtzeitig vor der Reise an gültige Ausweise denken

Die Urlaubszeit rückt näher. Damit die Reise entspannt beginnen kann, bittet die Stadtverwaltung darum, rechtzeitig die Gültigkeit von Personalausweis und Reisepass zu prüfen. Immer wieder zeigt sich, dass Ausweisdokumente erst kurz vor der Abreise als abgelaufen auffallen.

Bitte beachten Sie: Personalausweise und Reisepässe können nicht verlängert werden. Ist ein Dokument abgelaufen, muss es neu beantragt werden. Gerade in der Ferienzeit kann es aufgrund der hohen Nachfrage zu längeren Bearbeitungszeiten kommen. Es empfiehlt sich daher, frühzeitig einen Antrag zu stellen – denken Sie dabei auch an die Ausweise Ihrer Kinder.

Seit dem 1. Mai 2025 gelten zudem neue gesetzliche Vorgaben für biometrische Passbilder. Ältere Lichtbilder können für neue Ausweisdokumente nicht mehr verwendet werden.

Zertifizierte Passfotos können Sie bei Fotodienstleistern in Offenburg anfertigen lassen. Bei digital übermittelten Fotos erhalten Sie einen Data-Matrix-Code, über den die Behörde Ihr Bild direkt abrufen kann.

Termine zur Beantragung von Personalausweis und Reisepass lassen sich bequem online unter www.offenburg.de/terminbuchung oder telefonisch bei allen elf Ortsverwaltungen vereinbaren.

Informationen zu Einreisebestimmungen und aktuellen Reisehinweisen finden Sie auf der Internetseite des Auswärtigen Amtes unter www.auswaertiges-amt.de.

Die Stadt Offenburg wünscht Ihnen eine schöne Urlaubsreise und eine erholsame Ferienzeit!

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt Offenburg

KUNSTkommt ins Aenne Burda-Stift

Innenlicht

Wolfgang Ebert, Gemälde und Zeichnungen

Vernissage: 10.03.2026 um 19:00 Uhr

Ausstellung geöffnet bis 01.07.2026

Aenne Burda-Stift, Kornstr. 2 in 77652 Offenburg

Mit Unterstützung der Stadt Offenburg und des gastgebenden Paul-Gerhardt-Werkes präsentiert KUNSTkommt einen Künstler der Extra-Klasse: Wolfgang Ebert.

Zug um Zug nähert er sich seit seinem Studium an der Berliner Hochschule der Künste der menschlichen Figur. Einfühlsam entwickelt er die Gestalt aus den Möglichkeiten des Materials. Aus dem Tuschefleck, dem Pinselzug und seiner Gliederung entstehen prägnante Bildzeichen für den Menschen. Ein dunkler Fleck wird zur Basis der Figur. Ein mit Wasser gefüllter Pinsel erweitert die Form und verleiht ihr ein liches Innenleben.

Neben Zeichnungen, Aquarellen und Collagen entstehen Acrylbilder auf Papier, Nessel oder Holz. Stets öffnet der Maler die zurückgenommene Form für ein Bild des Menschen, das den Betrachter zu einer Begegnung mit sich selbst einlädt. Wolfgang Ebert beschreibt die Wirkung seiner Bilder so: In dem wir dem Fluss der Farbe und dem Zug der Linie folgen, verbinden wir uns mit dem Innenleben der Figuren und erfahren so, was in uns selbst lebendig ist. Was hat das von mir im Bild Gesehene mit mir zu tun? Mit welcher Haltung und mit welchem Handeln präge ich ein Bild von mir in der Welt? Man benötigt Zeit, bis man sich den Werken von Wolfgang Ebert wirklich nähert. Vieles erklärt sich erst auf den sprichwörtlichen "zweiten Blick".

Die Einführung in seine Kunst gibt Wolfgang Ebert selbst. Er wird begleitet von Lorenz Stiegeler, Jazz - Piano/Gesang. Ein Vorgeschmack (Video) auf die Ausstellung findet sich bei KUNSTkommt Online KUNSTkommt (seniorenbuero-offenburg.de).

Am 17.06.2026 um 15:00 Uhr erwartet Sie in den Ausstellungsräumen "Ein Nachmittag mit Frau von H.", Bildgespräche vor den Kunstwerken mit Renate von Heimbürg.

Die Ausstellung im Aenne Burda-Stift, Kornstr. 2 in Offenburg ist bis 01.07.2026 zu besichtigen, Ihr Zeitfenster buchen Sie unter 0151 70918774.

Sonderprogramm zum Internationalen Frauentag im Salmen

Am 6. März kommt wieder das Klezmer-Trio Meydelech nach Offenburg

Anlässlich des Internationalen Frauentags lädt der Salmen zu einem Sonderprogramm mit Konzert und Führungen ein. Highlight ist das **Konzert des Freiburger Klezmer-Trios Meydelech am Freitag, 6. März, um 19 Uhr** im historischen Saal. Bereits vor zwei Jahren war das Trio zu Chanukka zu Gast, nun freuen wir uns auf sein neues Programm „Ladies' Night“.

Jiddische Weiblichkeit darf gezeigt und gefeiert werden! Davon ist Meydelech überzeugt und präsentiert mit dem Programm „Ladies' Night“ eine feinfühligte Mischung aus historischen Perspektiven und modernem Feminismus. Die Lieder beschäftigen sich mit Themen wie Muttersein, Liebe und Tanz genauso wie Küchendienst und Schwesterlichkeit. Lucile Bail-

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marleener Straße 9, 77656 Offenburg

Telefon: 07 81 / 5 04-14 65

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Zustellprobleme und Telefon: 07 81 / 5 04-55 66, E-Mail: anb.zustellung@reiff.de

Aboservice: Telefon: 07 81 / 5 04-55 66, E-Mail: anb.leserservice@reiff.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 11.00 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angekündigt wird.

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr, soweit kein anderer Zeitpunkt angekündigt wird.

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Silke Wickert

Telefon: 07 81 / 5 04-14 52

E-Mail: silke.wickert@reiff.de

ly-Gourevitch (Gesang), Tabea Popien (Blockflöte) und Noémie Berz (Piano) interpretieren traditionelle Klezmer-Klänge neu. Humorvoll und mit viel Feingefühl überzeugen ihre Arrangements von dem besonderen Gespür des deutsch-französischen Trios für die Verbindung von Ton und Wort, mit dem die drei Musikerinnen aus Freiburg seit 2021 die kleine Szene der jiddischen Musik bereichern. Freuen Sie sich auf einen humorvollen Mitmach-Abend von Frauen für Frauen und alle, die es noch werden wollen!

Tickets im Salmen

VVK 12€ / 8€ erm.

AK: 16€ / erm. 12€

Zu guter Letzt dreht sich die **Kulturpause am Donnerstag, 12. März, um 12:30 Uhr** um die Revolutionärin Amalie Struve. In der **Kurzführung „Jung, gelehrt, mutig und kompromisslos: Amalie Struve“** gibt Lara Dörge Einblick in das Leben dieser besonderen Frau. Als junge, gelehrte und unabhängige Frau gehörte Amalie Struve einer Minderheit an. Nicht viele ihrer Generation hatten das Glück solch guter Startbedingungen. Doch zufrieden war sie nicht, denn etwas Entscheidendes fehlte: Gleichheit und Freiheit für alle Mitglieder der Gesellschaft. Dafür kämpfte sie in der Revolution 1848/49 und auch darüber hinaus. Wer war diese Frau, die ihre gute gesellschaftliche Stellung aufs Spiel setzte und zur Revolutionärin wurde?

Teilnahme **kostenlos**

67. Vorlesewettbewerb 2025/2026:

Kreisentscheide in der Stadtbibliothek Offenburg

Wer kann in Offenburg und in der Ortenau am besten vorlesen? Bei den drei Kreisentscheiden des 67. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lasen die Sieger*innen der Schulentscheide in der Stadtbibliothek Offenburg um die Wette. Mit circa 600.000 Teilnehmer*innen jährlich ist der 1959 ins Leben gerufene Vorlesewettbewerb einer der ältesten und größten Wettbewerbe für Schüler*innen in Deutschland.

Die Kreisentscheide fanden am 23.02. und 24.02.2026 in der Stadtbibliothek Offenburg statt. Insgesamt gab es drei Kreisentscheide mit drei Sieger*innen, aufgeteilt auf die einzelnen Regionen. Beim Kreisentscheid Offenburg konnte sich Johann Kurtz vom Schillergymnasium Offenburg erfolgreich durchsetzen. Den Kreisentscheid Ortenau Nord konnte Amelie Doring von der Robert-Schumann Realschule aus Achern für sich entscheiden und aus dem Kreisentscheid Ortenau Süd ging Eliza Kircher vom Clara-Schumann-Gymnasium Lahr als Siegerin hervor. Auch in diesem Jahr war das Teilnehmerfeld sehr stark und dicht beieinander.

An den regionalen Entscheiden der Städte und Landkreise beteiligen sich bundesweit rund 7.000 Schüler*innen der 6. Klassenstufe. Die über 650 Regionalwettbewerbe organisieren Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und weitere kulturelle Einrichtungen. Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine Urkunde sowie das Buch „Rocky Winterfeld“ von Marie Hüttner (Thienemann Verlag). Die Siegerinnen und Sieger dürfen zum nachfolgenden Entscheid fahren. Die Etappen führen von den Schulentscheiden über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale mit den 16 Landessieger*innen im Juni.

Der Vorlesewettbewerb wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet. Er soll Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen, die Lesekompetenz von Kindern stärken und sie dabei unterstützen, ihren Horizont zu weiten, gesellschaftliche Veränderungen einzuordnen und Offenheit für Neues zu entwickeln. Auf www.vorlesewettbewerb.de/der-

wettbewerb/buchempfehlungen veröffentlicht die Stiftung daher kuratierte Lesetipps zu zahlreichen Themen – auch abseits der bekannten Kinderbuchklassiker.

Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Die Stiftung Bildung und Soziales der Sparda-Bank Baden-Württemberg, die Sparda-Bank Hessen, der Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. und die Sparda Bank Hamburg fördern die Entscheide auf der regionalen Ebene.

Saatgut teilen – Vielfalt erhalten

Stadtbibliothek Offenburg eröffnet Saatgutbibliothek

Ob Obst, Gemüse oder Kräuter: Immer mehr Bibliotheken bieten heute samenfestes Saatgut zum „Ausleihen“ an. Interessierte können das Saatgut im Frühjahr kostenlos mitnehmen, anbauen, eigenes Saatgut gewinnen und davon im Herbst wieder einen Anteil zurückgeben. Damit soll unter anderem ein Beitrag zum Erhalt der Sortenvielfalt geleistet werden.

Auch in der Stadtbibliothek Offenburg wird es zukünftig eine Saatgutbibliothek geben. Der Startschuss dazu fällt am **Freitag, dem 6. März um 17 Uhr** mit einer kurzen, informativen **Eröffnungsveranstaltung** in der **Regiothek** im Erdgeschoss. Malena Kimmig wird das Thema Saatgutbibliothek aus bibliothekarischer Sicht beleuchten. Petra Rumpel vom BUND hat einige Daten und Fakten im Gepäck, unter anderem auch zu den Themen Patente auf Saatgut und Gentechnik. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Danach kann Saatgut direkt mitgenommen werden. Gestartet wird zunächst mit wenigen Sorten: Paprika, Tomaten, Buschbohnen, Salatgurken und Möhren. In jedem Saatguttütchen, das kostenlos ausgegeben wird, befinden sich 5 Samen einer Sorte. Die Verantwortlichen hoffen, dass die Saatgutbibliothek durch Saatgutspenden für weitere regionale und alte Sorten mit jedem Jahr größer werden wird.

„Dein Tag, dein Weg!“: Countdown für Girls'Day und Boys'Day 2026 läuft

Die Zukunftstage Girls'Day und Boys'Day finden am 23. April unter dem Motto „Dein Tag, dein Weg!“ statt. Die Orientierungstage werden bundesweit für Mädchen und Jungen ab Klasse 5 angeboten. Schüler*innen können während der Zukunftstage Berufe jenseits von Stereotypen erkunden.

Vielfältige Auseinandersetzung mit beruflichen Perspektiven jenseits traditioneller Rollenbilder ist für junge Menschen enorm wichtig für die eigene Zukunft: Karriere beginnt bei Berufs- oder Studienwahl. Berufliche Perspektiven erkunden, frühzeitig spezifische Möglichkeiten und Potenziale erproben, frei von Geschlechterklischees: Girls'Day und Boys'Day machen genau das möglich: Schüler*innen erhalten Einblick in vielfältige Berufsfelder, die sie sonst seltener in Betracht ziehen. In der Ortenau bieten Unternehmen und Institutionen Möglichkeiten, Berufe kennenzulernen, in denen auch zukünftig Fachkräfte gesucht werden. Für freie Plätze heißt es schnell sein: Sie können unter www.girls-day.de bzw. www.boys-day.de gebucht werden.

Hintergrund:

Das Bündnis Girls'Day Boys'Day Ortenau vereint verschiedene Organisationen und Kommunen. Ihr gemeinsames Ziel ist, dass sich junge Menschen über die ganze Bandbreite ihrer Berufsmöglichkeiten informieren und jenseits traditioneller Rollenbilder ihre Berufsentscheidung treffen können.

Sonntag, 8. März 2026, 19:00 Uhr, Reithalle Offenburg
Das Alemannische Theater Kehl spielt die Komödie
„Chaos im Bestattungshaus“ in der Reithalle

Am Sonntag, 8. März um 19 Uhr wird es in der Reithalle humorvoll und unterhaltsam: Das Alemannische Theater Kehl präsentiert die rasante, schwarze Komödie „Chaos im Bestattungshaus“ unter der Regie von Rob Doornbos.

Das Bestattungshaus Speck steckt in finanziellen Nöten. Deshalb lässt sich der chronisch pessimistische Bestatter Gerd auf ein unmoralisches Angebot ein. Er ist bereit, für den Fabrikanten Udo Kemp eine Beerdigung zu inszenieren - nur dass dieser gar nicht tot ist. Der Lebemann möchte auf ungewöhnliche Weise von seiner reichen und verbitterten Frau Roswitha loskommen und dabei noch eine Menge Geld mitnehmen. Doch als plötzlich die Geliebte von Udo auftaucht, Gerds lebenslustige Frau Verona, den Gerichtsvollzieher übermäßig mit Alkohol versorgt, und dann auch noch die lebende Leiche Udo plötzlich verschwindet, droht der Plan vollends im Chaos zu versinken.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00
www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Dienstag, 10. März 2026, 10:00 Uhr und 15:00 Uhr, Reithalle Offenburg

Die Puppenparade Ortenau präsentiert das Theaterstück „Der Kontraspatz“ für Kinder ab 4 Jahren
Von Rosmarie Vogtenhuber, Theaterlandschaft e.V.

Im Rahmen der Puppenparade Ortenau wird am Dienstag, 10. März um 10 Uhr und um 15 Uhr das Theaterstück „Der Kontraspatz“ in der Reithalle aufgeführt. Die phantasievolle Geschichte für Kinder ab 4 Jahren handelt davon, wie auch in schwierigen Zeiten Ängste und Vorurteile durch die Kraft der Freundschaft, durch Zusammenhalt und nicht zuletzt durch Musik überwunden werden können.

Eine kleine Maus hat sich aus Angst alleine auf den Dachboden eines alten Hauses zurückgezogen. Dort ist sie sicher. Dort tut ihr niemand etwas. Aber in einer stürmischen Gewitternacht tauchen überraschend noch zwei andere Wesen auf. Ein Frosch und ein Spatz. Alle drei kommen sie aus einer strengen Welt, die ihnen vorschreibt, was sie machen dürfen und was nicht. Und alle drei sind aus unterschiedlichen Gründen abgehauen und prallen mit ihrer Angst, ihrer Wut, ihrem Alleinsein, ihren Vorurteilen und ihrer Aufmüpfigkeit ungebremst aufeinander. Es wird ganz schön brenzlich und wer weiß, was geschehen würde, wenn nicht unversehens noch jemand auf dem Dachboden wäre...

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00
www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Freitag, 13. März 2026, 20:00 Uhr, Oberrheinhalle Offenburg

Oberrhein Theaterreihe - Familie Flöz kommt mit der neuen Produktion „Hokuspokus“ in die Oberrheinhalle
Von und mit Fabian Baumgarten, Anna Kistel, Sarai O’Gara, Benjamin Reber, Mats Süthoff und Michael Vogel

Die internationale Theatercompany Familie Flöz gastiert am Freitag, 13. März um 20 Uhr in der Oberrheinhalle. In der Produktion „Hokuspokus“ erleben die stummen Darsteller mit ihren an sich starren Masken äußerst lebendig Alltägliches und berichten auf charmante und lebenskluge Weise von der Absurdität des menschlichen Seins. Familie Flöz zeigt neben den faszinierenden Maskenfiguren auch die Akteure dahinter. Ob musizierend, singend, filmend, sprechend oder Geräusche machend erschafft das Ensemble die Welt in magischen und berührenden Bildern, hintergründig und mit viel Witz. Ein Theater als Wunderkiste, die wir aufsuchen, um das Spiel von Lüge und Wahrheit zu feiern.

„Schöpfung“: Aus Dunkel wurde Licht und im paradiesischen Garten findet sich das erste Liebespaar. Es wagt gemeinsame Schritte zu zweit, sucht Schutz vor der Natur und findet, Gott sei Dank, eine bezahlbare Wohnung. Schnell zieht das Schicksal das junge Paar in die Achterbahn des Lebens. Mit jedem Kind wachsen die Fliehkräfte und drohen die Familie zu zerreissen. Die Produktionen der Theatercompany Familie Flöz wurden bis heute in 43 Ländern gezeigt. Mit ihren archetypischen Charakteren entwickelt die Company Stücke, die sich keinem üblichen Genre zuordnen lassen, jedoch immer über Sprachgrenzen hinweg verständlich sind.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00
www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Neue Skulptur am Mühlbach

Im Juni 2025 wurde das am Mühlbach stehende Werk „Endlos“ von Werner Pokorny durch zwei weitere Skulpturen von den renommierten Künstlern Armin Göhringer und Jürgen Knubben ergänzt und damit der Skulpturenweg entlang des Mühlbachs erweitert. Aus Sicherheitsgründen wurde nun die Skulptur von Jürgen Knubben ausgetauscht. Wegen der Nähe zum Spielplatz wurde das Werk „Große Linse“ wiederholt als Spielgerät von Kindern genutzt und dadurch zweimal beschädigt.

Das neue Werk gegenüber der Villa Bauer trägt den Titel „Große Rundsäule“ und entstand im Jahr 2024. Die ca. 3,50 m hohe Arbeit zeigt eine für den Künstler typische Gestaltung. Die schlanke, nach oben wachsende Zylinderform wurde durch schräge Schnitte in fünf einzelne Teile zerlegt, welche anschließend leicht versetzt und überlappend wieder zusammengesetzt wurden. Die starre Form wird so überraschend unterbrochen und spielt mit dem Gegensatz zwischen der Leichtigkeit der Gestalt und der Schwere des Materials aus dem die Säule geschaffen ist. Die runden Formen bilden einen schönen Kontrast und fügen sich gleichzeitig harmonisch in den Dreiklang der Skulpturen entlang des Gewässers.

Die Bildsprache des Bildhauers Jürgen Knubben ist klar, sie konzentriert sich auf das Wesentliche und folgt dem Prinzip der Reduktion, ohne streng zu wirken. Die Grundlage bilden geometrische Formen wie Kreise, Ellipsen, Drei-, Vier- und Vielecke, aber auch Körper wie Kugeln, Zylinder, Würfel, Quader und Pyramiden. Die Materialität ist wichtig bei allen Arbeiten von Jürgen Knubben. Die Veränderungen durch die Witterung, das wechselnde Licht geben dem korrodierenden Cortenstahl immer wieder aufs Neue eine spannende Erscheinung in Rot-, Orange- oder Brauntönen, die das Ganze dynamisch macht.

Jürgen Knubben, 1955 in Rottweil geboren, ist seit 1973 als

Bildhauer tätig. Seine Werke sind Teil zahlreicher öffentlicher und privater Sammlungen. Jürgen Knubben lebt und arbeitet, auch als Kurator und Kunstvermittler, in Rottweil.

Beratung zum Notfall- und Vorsorgeordner und zur Vorsorgevollmacht

Wer klug ist, sorgt vor: Deshalb sollte man in jeder Lebenslage sicher sein können, dass im eigenen Sinne gehandelt wird. Jede Person kann plötzlich und unerwartet auf Hilfe angewiesen sein. Da stellen sich Fragen wie: Was ist zu tun bei einem Unfall? Wie Sorge ich richtig vor? Was ist zu beachten, wenn ein längerer Klinikaufenthalt bevorsteht? Welche Regelungen und Verträge sind bei der eigenen Wohnung von Bedeutung? In einem Notfall- und Vorsorgeordner können wichtige persönliche Dokumente und alle relevanten Informationen gebündelt an einem Ort aufbewahrt werden. So sind alle Beteiligten, auch die Angehörigen, für den Fall der Fälle gewappnet. Zu diesen wichtigen Dokumenten gehört auch die Vorsorgevollmacht: Durch deren rechtzeitige Erstellung kann man auch im Pflegefall von dem Recht auf Selbstbestimmung Gebrauch machen. Die Vorsorgevollmacht kann einer oder auch mehreren Personen seines Vertrauens erteilt werden.

Die Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung der Stadt Offenburg bietet am Donnerstag Nachmittag, 12. März kostenfreie Beratungen zu diesen Themen an. Ulrike Eckert erläutert interessierten Personen den Notfall- und Vorsorgeordner. Diesen kann man im Anschluss unter anderem als Datei per Mail erhalten. Außerdem berät Tanja Stahlhoff vom SKM Ortenau – Kath. Verein für soziale Dienste in der Region Ortenau e.V. zur Vorsorgevollmacht.

Für beide Beratungsinhalte kann man sich entweder einen Doppeltermin oder einen Einzeltermin zum Notfall- und Vorsorgeordner oder zur Vorsorgevollmacht geben lassen. Wir bitten um vorherige Anmeldung in der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung, Pflegestützpunkt, Am Marktplatz 5, Telefon 0781 82-2337.

Am **Sonntag, den 15. März um 11 Uhr**, lädt die Städtische Galerie Offenburg zum Rundgang mit der Kuratorin der aktuellen Ausstellung *fruchtig!* ein.

Saftig, knackig, süß, in den schillerndsten Farben, voller Vitamine und Sonne – die Welt der Früchte beeindruckt durch ihre Vielfalt.

Die Ausstellung präsentiert über 40 Werke, die allesamt ein Motiv haben: die Frucht. Die Auswahl stammt aus der Privatsammlung des Heidelberger Unternehmers Dr. Rainer Wild. Vertreten sind darin namhafte Künstlerinnen und Künstler des 20./21. Jahrhunderts, der Fokus der Auswahl für Offenburg liegt auf der zeitgenössischen Kunst in der Sammlung. Zu sehen sind Werke von u.a. Peter Anton, Fernando Botero, Francesco Clemente, Claudia Comte, Salvador Dalí, Lucian Freud, Karin Kneffel, Alicja Kwade.

Beim Rundgang durch die Ausstellung mit der Kuratorin und Leiterin der Galerie, Patricia Potrykus werden ausgesuchte Werke gemeinsam betrachtet. Die Besucher*innen haben die einmalige Chance, einen Einblick hinter die Kulissen der Ausstellungsvorbereitung zu bekommen. Dabei erfahren sie auch Details zu Technik, Arbeitsweise und den gesellschaftskritischen Statements der verschiedenen Künstler*innen zu dem scheinbar „leichten“ Thema.

Führung mit Patricia Potrykus

Gebühr 8 €, inkl. Eintritt

Eine Anmeldung ist erforderlich bis Samstag, 14. März um 14 Uhr per Mail an galerie@offenburg.de oder per Tel. unter 0781 82 2040.

67. Vorlesewettbewerb 2025/2026:

Kreisentscheide in der Stadtbibliothek Offenburg

Wer kann in Offenburg und in der Ortenau am besten vorlesen? Bei den drei Kreisentscheiden des 67. Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels lasen die Sieger*innen der Schulentscheide in der Stadtbibliothek Offenburg um die Wette. Mit circa 600.000 Teilnehmer*innen jährlich ist der 1959 ins Leben gerufene Vorlesewettbewerb einer der ältesten und größten Wettbewerbe für Schüler*innen in Deutschland.

Die Kreisentscheide fanden am 23.02. und 24.02.2026 in der Stadtbibliothek Offenburg statt. Insgesamt gab es drei Kreisentscheide mit drei Sieger*innen, aufgeteilt auf die einzelnen Regionen. Beim Kreisentscheid Offenburg konnte sich Johann Kurtz vom Schillergymnasium Offenburg erfolgreich durchsetzen. Den Kreisentscheid Ortenau Nord konnte Amelie Doring von der Robert-Schumann Realschule aus Achern für sich entscheiden und aus dem Kreisentscheid Ortenau Süd ging Eliza Kircher vom Clara-Schumann-Gymnasium Lahr als Siegerin hervor. Auch in diesem Jahr war das Teilnehmerfeld sehr stark und dicht beieinander.

An den regionalen Entscheiden der Städte und Landkreise beteiligen sich bundesweit rund 7.000 Schüler*innen der 6. Klassenstufe. Die über 650 Regionalwettbewerbe organisieren Buchhandlungen, Bibliotheken, Schulen und weitere kulturelle Einrichtungen. Alle teilnehmenden Kinder erhalten eine Urkunde sowie das Buch „Rocky Winterfeld“ von Marie Hüttner (Thienemann Verlag). Die Siegerinnen und Sieger dürfen zum nachfolgenden Entscheid fahren. Die Etappen führen von den Schulentscheiden über Stadt-/Kreis-, Bezirks- und Länderebene bis zum Bundesfinale mit den 16 Landessieger*innen im Juni.

Der Vorlesewettbewerb wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet. Er soll Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen, die Lesekompetenz von Kindern stärken und sie dabei unterstützen, ihren Horizont zu weiten, gesellschaftliche Veränderungen einzuordnen und Offenheit für Neues zu entwickeln. Auf www.vorlesewettbewerb.de/derwettbewerb/buchempfehlungen veröffentlicht die Stiftung daher kuratierte Lesetipps zu zahlreichen Themen – auch abseits der bekannten Kinderbuchklassiker.

Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Die Stiftung Bildung und Soziales der Sparda-Bank Baden-Württemberg, die Sparda-Bank Hessen, der Gewinn-Sparverein der Sparda-Bank München e. V. und die Sparda Bank Hamburg fördern die Entscheide auf der regionalen Ebene.

Kristina Hauff eröffnet mit Lesung und Gespräch aus „Schattengrünes Tal“ die Offenburger Literaturtage WortSpiel

Die 18. Offenburger Literaturtage starten am Dienstag, den 10. März 2026 um 20 Uhr in der Stadtbibliothek Offenburg. Kristina Hauff wird ihren psychologischen Roman „Schattengrünes Tal“ vorstellen, eine sehr feinfühliges Geschichte über Familienzerwürfnisse, Geheimnisse und Betrug.

Mitten im Schwarzwald liegt das Hotel »Zum alten Forsthaus«, das seine besten Tage längst hinter sich hat. Nur wenige Gäste verirren sich in das zunehmend verfallende Haus. Umso überraschender, dass sich Daniela, eine schutzbedürftig wirkende Fremde, dauerhaft einquartiert. Lisa, die erwachsene Tochter des Besitzers, nimmt sich ihrer an. Während Daniela aufblüht und sich schnell in die Dorfgemeinschaft eingliedert, wenden sich enge Vertraute von Lisa ab – zuletzt sogar ihr Ehemann. Als schließlich der Herbst Einzug hält, die Tage kälter und die Schatten im grünen Tal immer dunkler werden, beginnt Lisa zu ahnen, dass ihre Welt auseinanderzubrechen droht.

Kristina Hauff wurde am Niederrhein geboren. Sie arbeitete als Pressereferentin für Fernsehserien von ARD und ZDF und am Theater. Bei hanserblau erschienen 'In blaukalter Tiefe' (2023) und 'Unter Wasser Nacht' (2021), das 2025 verfilmt wurde. Für ihren neuen Roman 'Schattengrünes Tal' erkundete Kristina Hauff die stimmungsvolle Landschaft des Schwarzwalds. Die Autorin lebt mit ihrer Familie in Berlin.

Karten zur Lesung sind im Vorverkauf für 13 Euro in der Stadtbibliothek, der Buchhandlung Roth und der Buchhandlung Akzente bzw. an der Abendkasse für 14 Euro erhältlich. Eine Kartenreservierung wird empfohlen.

Informationen zu den weiteren Veranstaltungen der Offenburger Literaturtage unter www.wortspiel-offenburg.de

Online-Vortrag: Die elektronische Patientenakte

Seit Januar 2025 sind die gesetzlichen Krankenkassen gesetzlich verpflichtet, für alle Versicherten die elektronische Patientenakte zu erstellen. Die Auswirkungen einer solchen Akte können enorm sein.

Björn Gatzer von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zeigt in seinem Vortrag die individuelle und gesellschaftliche Bedeutungsmöglichkeit der elektronischen Patientenakte ebenso auf wie deren Entwicklungslinien der letzten Jahre. Auch beleuchtet er rechtliche, technische und gestalterische Rahmenbedingungen.

Als einen wichtigen Schwerpunkt betrachtet der Vortrag Chancen und Nutzen einer solchen elektronischen Patientenakte sowie die damit verbundenen Chancen und Risiken. Dabei erfolgt die Bewertungsansicht konsequent aus Verbrauchersicht. Der Vortrag schließt ab mit Informationen zu aktuellen Entwicklungen und den Möglichkeiten zur Reaktion für jeden einzelnen Verbraucher.

Der Vortrag findet nur online statt, eine Teilnahme ist von zuhause möglich. Wer keinen Online-Zugang zuhause hat, kann den Online-Vortrag in der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung, Am Marktplatz 5, 77652 Offenburg verfolgen, die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Zur online-Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung unter Angabe der Emailadresse verpflichtend, entweder über den Link auf der Veranstaltungsseite www.engagement-offenburg.de/aktuell/, per Email an va.engagement@offenburg.de oder Telefon 0781 82-2222. Anmeldeschluss ist Sonntag, 15. März. Für die Online-Teilnahme von zuhause erhalten Sie nach Anmeldeschluss den Zugangslink und weitere Informationen per Email.

Wann: Montag, 16. März 2026 um 18.30 Uhr

Referent: Björn Gatzer, Jurist und Berater bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e.V. in Karlsruhe

Veranstaltungsort: Wo: Online von zuhause. Wer keinen Online-Zugang zuhause hat, kann den Online-Vortrag verfolgen in der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung, Am Marktplatz 5, 77652 Offenburg (begrenzte Teilnehmerzahl)

Samstag, 14. März 2026, 20:00 Uhr, Reithalle Offenburg „Ohren auf Weltreise - Geschichten & Klänge aus Westafrika“ in der Reithalle Offenburg

Musikalische Lesung mit dem Duo Bassekou Kouyate & Amy Sacko und dem Autor Stefan Franzen

Am Samstag, 14. März um 20 Uhr kann man in der Reithalle einen Musik- und Leseabend mit dem malischen Duo Bassekou Kouyate & Amy Sacko und dem Autor Stefan Franzen erleben. Unter dem Titel „Ohren auf Weltreise“ verspricht der Abend eine Reise durch die westafrikanische Klangwelt.

Er ist „ein Genie und der lebende Beweis dafür, dass der Blues aus Mali kommt“, sagt Taj Mahal über seinen Kollegen Bassekou

ou Kouyate. Nach 5 Alben mit seiner Band Ngoni Ba veröffentlicht der Meister des Ngoni Bassekou Kouyate nun „Djudjon“, ein Album mit seiner Frau Amy Sacko. Mit diesem landete er in den World Music Charts auf Platz 1. Das kammermusikalische Programm ist eine berührende Hommage an seine Eltern und an die Kultur der Griots (die Geschichtenerzähler und Gesellschaftskommentatoren Westafrikas).

Vor dem Set des malischen Duos liest Stefan Franzen mit Klangbeispielen aus seinem Buch „Ohren auf Weltreise“. Die Zuhörer erfahren Spannendes über die Musik aus Mali, dem Senegal und Guinea, lernen herausragende Stimmen und starke Frauengestalten kennen und erfahren, wie stark die Traditionen Malis, Senegal und Guineas verflochten sind mit dem Blues der USA, Klängen aus Kuba, und den Traditionen der Gnawa aus Marokko.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Sonntag, 15. März 2026, 19:00 Uhr, Reithalle Offenburg Musik, die zum Eintauchen verlockt: Josefine Lindstrand kommt in die Reithalle

Eine Stimme, die die kristalline Klarheit skandinavischer Seen und die dunkle Mystik schwedischer Wälder widerhallen lässt: Am Sonntag, 15. März um 19 Uhr kommt die schwedische Sängerin und Komponistin Josefine Lindstrand in die Offenburg Reithalle. Ihre Musik entführt das Publikum in die faszinierende Welt des Vocal-Jazz, geprägt von Josefine Lindstrands einzigartigem Stil aus Indiepop, Jazz und Singer Songwriter-Elementen.

Nach dem hochgelobten und Grammy-nominierten Album „Mirages By the Lake“ (o-tone Music/Edel Kultur) veröffentlichte die schwedische Künstlerin Josefine Lindstrand ihr fünftes Soloalbum „For The Dreamers“. Die Songs des Albums sind eine abenteuerliche Reise durch den Kopf eines Träumers. Die Musik wurde in dem spektakulären norwegischen Studio „Ocean Sounds“ aufgenommen, in dem Josefine Lindstrand und ihre Band die 8 Stücke des Albums „For The Dreamers“ einspielten.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Dienstag, 17. März 2026, 10:00 Uhr und 15:00 Uhr, Reithalle Offenburg

Theater für Kinder in der Reithalle:

„Hey, Hey, Hey Taxi!“

Die Badische Landesbühne Bruchsal entführt auf wunderliche Reisen nach dem Kinderbuch von Saša Stanišić

Am Dienstag, 17. März um 10 Uhr und um 15 Uhr wird in der Reithalle das Stück „Hey, Hey, Hey Taxi!“ nach dem Buch von Saša Stanišić aufgeführt. Große und kleine Theaterbesucher*innen werden auf eine abenteuerliche Reise durch fantasievolle Geschichten mitgenommen. Altersempfehlung ab 4 Jahren.

Du steigst in ein Taxi und sitzt auf einem Hexenbesen. Denn im Taxi von Saša Stanišić gibt es viele Abenteuer zu erleben – mit Riesen, Piraten, Drachen, Zwergen. Überbordende Geschichten auf dem Weg nach Hause, nach Hause zum Kind. Immer ist Papa weg, denkt das Kind. Wann komme ich endlich wieder heim, heim zu Dir, denkt der Papa. Also schnell ins Taxi und auf dem kürzesten Weg nach Hause! Taxis locken Geschichten an, fantastische und absurde, lustige und gefährliche Geschichten, bevölkert von Tieren, kleinen Riesen, kleptomanischen Zwergen, einem Piratenkapitän, einem Taxifahrer, der nur Odjo-Odjo sagt ... und Papa. Hey, hey, hey, Taxi! ist das erste Kinderbuch des mehrfach preisgekrönten Autors Saša Stanišić. Die Geschichten hat er für und mit seinem Sohn entwickelt.

Tickets & Infos: Bürgerbüro Offenburg, Fischmarkt 2, Tel 0781 / 82 28 00

www.kulturbuero.offenburg.de, www.ortenaukultur.de, www.reservix.de

Geschäftsstellen der Badischen Zeitung und der Mittelbadischen Presse und am Veranstaltungstag an der Abendkasse.

Mittwoch, 18.03.2026, 12.30 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Kulturpause: Nicht alle Wege führen nach Rom

Am Mittwoch, **den 18.03.2026 um 12.30 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer 15-minütigen Kurzführung über die Römerstraßen im Kinzigtal ein.

Der Offenburger Meilenstein ist einer der wichtigsten Zeugnisse zum Verständnis der Frühzeit der römischen Epoche Südwestdeutschlands.

Die Inschrift bezeugt den Bau einer Straße von Argentorate, dem heutigen Straßburg, durch das Kinzigtal an die obere Donau unter dem Kaiser Vespasian. Sein amtierender Statthalter wurde für diesen Bau und die militärische Sicherung der Gebiete zwischen Rhein und Donau sogar mit einem Triumphzug in Rom geehrt.

Kostenlos

Mit Johann Schrepp

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Donnerstag, 19.03.2026, 15.00 - 16.30 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Amsel, Drossel, Fink und Star

Am Donnerstag, **den 19.03.2026 um 15.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einem Kurs für Kinder von 5 – 9 Jahren in der Naturkundeabteilung ein.

Vögel sieht und hört man draußen überall. Die Kursleiterin erklärt den Kindern, wie sie fliegen, sich ernähren, wie sie ihre Jungen aufziehen und warum manche von ihnen einmal im Jahr auf große Wanderschaft gehen. Auf spielerische Art lernen die Kinder die Lebensweise der Vögel kennen und entdecken mit Hilfe von Mikroskop und Lupe die ökologischen Zusammenhänge.

Praktischer Teil: Die Kinder töpfeln einen Vogel mit Federn.

5 €

Mit Margarita Galkin

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Donnerstag, 19.03.2026, 19.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

NS-Justiz in Südbaden

Am Donnerstag, **den 19.03.2026 um 19.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus in Kooperation mit dem Historischen Verein Offenburg e. V. zu einem Vortrag über die NS-Justiz in Südbaden mit Referent Dr. Thomas Kummle ein.

Der Referent Dr. Thomas Kummle war bis zu seiner Pensionierung Präsident des Amtsgerichts Freiburg. Dort hat er eine Dauerausstellung und einen Katalog zur NS-Justiz initiiert und mit umgesetzt. Im Vortrag gewährt er am Beispiel des für ganz Südbaden zuständigen Sondergerichts Freiburg Einblicke in die Strukturen der nationalsozialistischen Justiz. In über 1000 Verfahren verhängte das Gericht strenge Strafen, auch Todesstrafen für leichte Vergehen, begangen durch sogenannte „Volksschädlinge“. Dr. Kummle geht im Vortrag auch auf Strafrechtsfälle aus Offenburg und der Region ein. Sie belegen das Unrecht, das zahlreichen Menschen durch die NS-Justiz widerfahren ist.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Historischen Verein Offenburg.

Eintritt 5 € / erm. 4 €

Anmeldung erbeten an 0781/82-2577 oder museum@offenburg.de

Freitag, 20.03.2026, 19.00 Uhr

Salmen Offenburg

Podiumsgespräch Prostitution in Deutschland - Perspektivwechsel für eine menschenwürdige Politik

Am Freitag, **den 20.03.2026 um 19.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus in Kooperation mit dem Salmen zu einem Podiumsgespräch über die Prostitution in Deutschland ein.

Prostitution in Deutschland ist legal und seit 2017 im Prostituiertenschutzgesetz geregelt. Im Sommer 2025 wurde ein Evaluationsbericht zum aktuell geltenden Prostituiertenschutzgesetz vorgelegt. Bereits im Jahr 2024 erschien der UN-Sonderbericht zu Prostitution und geschlechtsspezifischer Gewalt. Dem gesellschaftlichen Diskurs über das Thema Prostitution und Sexkauf verleiht dies neue Relevanz.

Das Podiumsgespräch zu Prostitution in Deutschland möchte in einem differenzierten, offenen und sachlich geführten Austausch aufzeigen, welche Optionen für eine menschenwürdige Politik bestehen.

Hierzu lässt es Fachpersonen aus Justiz, Verwaltung, Gesundheitswesen und Zivilgesellschaft zu Wort kommen.

Unter der Moderation von Zarah-Louise Roth werden miteinander sprechen:

- Jörg Kuebart, Vorsitzender von Zeromacho Deutschland e.V. – Männer sagen NEIN zu Prostitution
- Dr. Brigitte Schmid-Hagenmeyer, Psychologische Psychotherapeutin, Traumatherapeutin
- Manuela Schon, Fachreferentin lokale Umsetzung Istanbul-Konvention, kommunales Frauenreferat Wiesbaden, Autorin
- Iris Janke, Leitende Oberstaatsanwältin, Staatsanwaltschaft Offenburg

Eintritt frei

Anmeldung erbeten unter 0781/82-2701 oder salmen@offenburg.de oder unter 0781/82-2577 oder museum@offenburg.de
Veranstaltungsort: Der Salmen, Lange Straße 52, 77652 Offenburg

Diese Veranstaltung begleitet die Sonderausstellung „ge-sichtslos“, die vom 14.11.2025 bis zum 22.03.2026 im Museum im Ritterhaus Offenburg gezeigt wird.

Samstag, 21.03.2026, 10.30 Uhr

Museum im Ritterhaus

Mikwe-Führung

Am Samstag, **den 21.03.2026 um 10.30 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer kostenlosen Besichtigung der Mikwe, des ehemaligen jüdischen Ritualbades in der Glaserstraße, ein.

Die Offenburger Mikwe ist ein herausragendes unterirdisches Baudenkmal. Seine Bauzeit liegt vor dem Stadtbrand von 1689, der die mittelalterliche Bebauung darüber zerstörte. Nur die Mikwe überdauerte geschützt unter der Erde. Im 18. Jahrhundert wurde das Gebäude errichtet, über dessen Gewölbekeller der Zugang zur Mikwe heute möglich ist. Das Bad wurde später zum Brunnen umgenutzt und der ursprüngliche Sinn geriet in Vergessenheit. In der Führung wird erklärt, wie das jüdische Ritualbad einst genutzt wurde und welche Funktionen es innerhalb der jüdischen Gemeinde erfüllte.

Treffpunkt: Museum im Ritterhaus, Haupteingang, Gerichtsstraße

Anmeldung erforderlich unter 0781 822577 oder museum@offenburg.de bis zum Vortag 17 Uhr.

Dieses kostenlose Angebot gilt nur für Einzelpersonen oder Paare.

Sonntag, 22.03.2026, 11.00 Uhr

Museum im Ritterhaus Offenburg

Kein Kolonialismus ohne Rassismus

Am Sonntag, **den 22.03.2026 um 11.00 Uhr**, lädt das Museum im Ritterhaus im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus zu einer Führung zum Thema „Kein Kolonialismus ohne Rassismus“ ein.

In allen europäischen Kolonien waren Rassismus und Diskriminierungen an der Tagesordnung. Versklavung, Völkermorde und Ausbeutung resultieren aus Großmachtstreben und der Einstellung, weiße Kultur sei überlegen. Rassismus und Diskriminierung zeigten sich aber auch viel niederschwelliger. Sie waren Teil des Alltags. Die Führung in der kolonialzeitlichen Ausstellung im Museum im Ritterhaus legt den Fokus auf die deutschen Kolonien und erläutert die Zusammenhänge von Kolonialismus und Rassismus.

4 € + erm. Eintritt

Mit Susanne Leiendecker-Piegsda

Anmeldung bis Vortag 14 Uhr an museum@offenburg.de oder Tel. 0781 82 2577.

Landratsamt

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Kehl sind:

- ibb.kehl@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828301

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen. Die Sprechstunde ist jeden zweiten Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werkes, Marktstraße 3, 77694 Kehl. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 9. März 2026.

IBB Ortenau: Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patientenfürsorgesprecherin zusammen. Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Lahr sind:

- ibb.lahr@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828304

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen. Die Sprechstunde ist jeden zweiten Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Caritasverbands Vordere Ortenau e.V., Bismarckstraße 82, 77933 Lahr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 12. März 2026.

Vorübergehende Schließung der Eingliederungshilfe im Jugendamt

Die Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche des Landratsamts Ortenaukreis bleibt im Zeitraum vom 9. März bis 13. März 2026 geschlossen. Während dieses Zeitraums sind die Mitarbeitenden persönlich oder telefonisch nicht erreichbar. Grund für die Schließung ist die organisatorische Zusammenführung aller Kinder und Jugendlichen mit Behinderung in der Eingliederungshilfe im Jugendamt.

Anliegen per E-Mail werden zeitnah bearbeitet. In dringenden Angelegenheiten erreichen betroffene Bürgerinnen und Bürger die Assistenz des Fachdienstes Eingliederungshilfe unter folgender Telefonnummer: 0781 805 9730.

Trialog - über psychische Krisen in Familien sprechen

Der Arbeitskreis „Kinder psychisch und suchtbelasteter Eltern“ lädt zum „Trialog“ ein.

Am Donnerstag, 26.03.2026, von 17 bis 19 Uhr in der Klinik an der Lindenhöhe, Bertha-von-Suttner-Straße 1, Offenburg.

Der Trialog bietet Raum für einen gleichberechtigten Austausch zwischen Menschen, die seelische Krisen kennen, ihren Familien und Freunden, allen, die sich beruflich für diese Familien engagieren, sowie allen Interessierten.

Es geht um Begegnungen ohne Stigmata und Vorurteile, in denen es kein Richtig oder Falsch gibt und niemand eine Lösung für den anderen wissen muss. Dadurch können neue Wege entstehen.

Die Veranstaltung wird von Mitarbeitenden verschiedener Träger organisiert: der Klinik an der Lindenhöhe, dem Haus des Lebens, dem Landratsamt Ortenaukreis, dem Haus Fichtenhalde sowie der EX-IN-Genesungsbegleitung der Reha Offenburg.

Anmeldungen zur Teilnahme sowie weitere Informationen zum Dialog finden Sie auf unserer Homepage: <https://dialog-ortenau.jimdosite.com/>

Anregungen und Fragen gerne per E-Mail an: dialog-ortenau@gmx.de

Selbsthilfegruppen freuen sich über weitere Mitglieder

Die drei Selbsthilfegruppen „Einsam Gemeinsam“ in Achern, Lahr und in Kehl freuen sich über neue Teilnehmende.

Gemeinsames Ziel ist ein freundlicher, verständnisvoller und konstruktiver Austausch unter Betroffenen, die sich aus unterschiedlichen Gründen und Umständen heraus einsam fühlen. Gemeinsam kann man sich gegenseitig unterstützen, weiterbringen, stärken und Gemeinschaft erleben. Neben gemütlchen Gesprächen können auch gemeinsam Aktivitäten geplant und umgesetzt werden. Natürlich alles freiwillig.

Ebenfalls offen für Interessenten ist die neue Selbsthilfegruppe zum Thema Migräne in Kehl.

Weitere Infos gibt es über die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen, Telefon 0781 805 9771, E-Mail: selbsthilfe@ortenaukreis.de

Wege aus der Einsamkeit

Das Thema Einsamkeit gewinnt in unserer Gesellschaft immer mehr an Bedeutung, denn Einsamkeit macht krank.

Wir, die **IBB** (Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige) beschäftigen uns seit geraumer Zeit mit diesem Thema.

Zu unserem 10-jährigen Jubiläum planen wir eine besondere Aktion:

- Sie haben Erfahrungen zum Thema Einsamkeit von denen Sie berichten können?
- Sie haben Ideen zu konkreten Hilfen oder Wünsche?
- Sie haben Vorschläge wie man mit dem vorbelasteten Begriff „Einsamkeit“ anders umgehen könnte? Oder Alternativen?

Dann schreiben Sie uns gerne eine E-Mail!

Alle Einsendungen werden auf der IBB-Website veröffentlicht, auf Wunsch auch anonym.

Einsendeschluss ist der 31. März.

Fürs Mitmachen erhält jeder Absender einen 10-Euro Gutschein, der im Café Radio Gaga Social Club in Offenburg eingelöst werden kann. Solange der Vorrat reicht.

Auch dort im Café werden die Beiträge veröffentlicht.

Sie können uns außerdem am **16. Mai 2026** an unserem Infostand in der Hauptstraße in Offenburg finden. Sprechen Sie uns gerne an!

Kontaktdaten:

IBB.kehl@ortenaukreis.de

IBB.offenburg@ortenaukreis.de

Tipps zur Abfalltrennung im Bad: Deoroller, Watte pads & Co. richtig entsorgen

Am 7. März ist Tag der Mülltrennung

Die Zahnpasta ist leer, Shampoo und Gesichtspflege sind verbraucht: Im Badezimmer fallen täglich die unterschiedlichsten Abfälle an. Doch wohin mit leeren Tuben, Fläschchen, Spraydosen & Co.? Zum Tag der Mülltrennung am 7. März gibt der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis Tipps zur richtigen Entsorgung.

Oft steht im Badezimmer nur ein kleiner Abfalleimer. Können leere Shampooflaschen oder Deoroller aus Glas also mit in den Restmüll? „Auf keinen Fall“, sagt Susanne Huber, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis: „In Verpackungen von Pflege-, Kosmetik- und Hygieneprodukten

stecken viele Wertstoffe. Landen sie im Restmüll, können sie nicht recycelt werden. Die getrennte Sammlung von Abfällen im Bad ist genauso wichtig wie im gesamten Haushalt – und genauso einfach.“

Tipps: Unterschiedliche Badabfälle richtig trennen

Wohin mit gebrauchten Kunststoffverpackungen?

Die Shampooflasche ist leer, die Zahnpastatube ausgequetscht – Kunststoffverpackungen wie diese kommen in den Gelben Sack. Auch leere Kosmetikverpackungen aus Kunststoff, zum Beispiel für Wimperntusche oder Lippenstifte, gehören in den Gelben Sack. Verpackung und Deckel werden am besten getrennt voneinander eingeworfen. Sie bestehen oft aus unterschiedlichen Materialien. Sind sie voneinander getrennt, können sie einfacher und effizienter recycelt werden.

Haarspray und Rasierschaum: Was tun mit leeren Spraydosen?

Spraydosen aus Metall gehören ebenfalls in den Gelben Sack. Wichtig ist: Sie müssen komplett entleert sein. Geraten Sprühdosen mit Inhalt unter Druck, zum Beispiel im Entsorgungsfahrzeug oder in der Sortieranlage, kann es zu gefährlichen Bränden oder Verpuffungen kommen. Noch volle oder halbvolle Spraydosen können kostenlos bei der Problemstoffsammlung entsorgt werden.

Das kommt ins Altglas: Tiegel, Flakons und Deoroller aus Glas

Glasverpackungen von Kosmetik- und Pflegeprodukten werden, sortiert nach den Glasfarben Weiß, Braun und Grün, in die entsprechenden Altglascontainer entsorgt. Blau oder rot gefärbtes Glas kommt in den Container für Grünglas. Die nach Farbe entsorgten Glasverpackungen bleiben übrigens auch beim Abtransport im Altglas-Lkw voneinander getrennt.

Wohin mit Verpackungen aus Karton und Papier?

Umverpackungen aus Karton oder Papier gehören in die grüne Papiertonne. Die neue Zahnbürste ist in einer Sichtverpackung aus Karton und Kunststoff verpackt? Diese Verpackungsbestandteile sollten voneinander getrennt werden: Karton kommt ins Altpapier, das Sichtfenster aus Kunststoff in den Gelben Sack.

Watte pads, Einwegrasierer, Zahnbürsten & Co. gehören in den Restmüll

Kosmetik- und Hygienetücher, Watte pads und stumpfe Rasierklingen müssen in den Restmüll. Das gilt auch für die ausgediente Zahnbürste. Obwohl sie meist aus Kunststoff ist, gehört sie nicht in den Gelben Sack, denn sie ist keine Verpackung.

Und wenn die Verpackung nicht leer ist?

In die Sammelsysteme Gelber Sack, Grüne Tonne und Altglascontainer dürfen nur entleerte Verpackungen. Ist dies nicht der Fall, müssen sie je nach Produkt im Restmüll oder bei der Problemstoffsammlung entsorgt werden. Mehr Informationen dazu gibt es im Abfall A-Zett auf der Internetseite der Abfallwirtschaft unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de oder in der AbfallApp Ortenaukreis.

Ortenauer Kreisputzete geht in die achte Runde

Die 8. Ortenauer Kreisputzete steht vor der Tür. Die vom Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis zusammen mit den Städten und Gemeinden organisierte ortenaueite Aufräum- und Saubermachaktion in Wald und Flur startet am 23. März.

Wie ursprünglich vorgesehen findet die Kreisputzete wieder innerhalb einer Woche statt. Zuvor gab es aufgrund von Corona einige Jahre einen längeren Aktionszeitraum. In diesem

Jahr läuft die Aktion von Montag, 23. März, bis Samstag, 28. März 2026. „Jede helfende Hand ist willkommen. Teilnehmen können private Gruppen, Kindergartengruppen, Schulklassen, Vereine oder Firmen“, erklärt Melanie Dieterle, Abfallberaterin beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft.

Wie meldet man sich an?

Bitte melden Sie sich zur Kreisputzete bei Ihrer Gemeinde an. Eine Anmeldung beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft ist nicht erforderlich. Die teilnehmenden Gruppen wählen selbst einen geeigneten Termin im Aktionszeitraum. Bei der Flächeneinteilung ist Ihre Gemeinde gerne behilflich.

Gibt es einen Zuschuss?

Ab 2026 gibt es einen Zuschuss von 5 Euro pro Teilnehmendem ausschließlich für Schulen und Kindergärten. Der Zuschuss wird nach der Kreisputzete über ein Online-Formular beantragt und ausbezahlt.

Wohin mit dem gesammelten Abfall?

Die Abfälle können wie bisher gebührenfrei durch die Teilnehmenden selbst entsorgt oder, falls von Städten oder Gemeinden organisiert, über den Bauhof auf den Wertstoffhöfen des Ortenaukreises angeliefert werden.

Weitere Informationen zur Kreisputzete gibt es auf der Internetseite www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de sowie bei der Abfallberatung unter Telefon 0781 805 9600 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@ortenaukreis.de.

Infoveranstaltung „Asiatische Hornisse - Umgang mit Invasiven Arten“

Das Landratsamt Ortenaukreis lädt für Montag, 23. März 2026, zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Asiatische Hornisse“ ein. Sie findet von 16 Uhr bis 18:30 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamts, Badstraße 20, 77652 Offenburg statt. Zudem ist eine Online-Teilnahme möglich.

Die Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*) breitet sich rasch in Europa aus und bringt erhebliche ökologische und wirtschaftliche Probleme mit sich. Besonders betroffen sind Honigbienen, da sie eine wichtige Nahrungsquelle darstellen und gezielt von der Hornisse bejagt werden. Dadurch wird nicht nur die Imkerei wirtschaftlich geschädigt, sondern auch die Bestäubung vieler Kultur- und Wildpflanzen gefährdet. Darüber hinaus beeinflusst die Ausbreitung der Asiatischen Hornisse das ökologische Gleichgewicht, weil sie heimische Insektenarten verdrängt und bestehende Nahrungsnetze in der Natur stört. Die Zunahme an Primär- und Sekundärnestern stellt außerdem für Landwirte und Waldbesitzer eine große Herausforderung dar: Für sie ist eine rasche Beseitigung der Nester für die Bewirtschaftung ihrer Flächen entscheidend.

Nach einer Begrüßung durch Landrat Thorsten Erny erwarten die Teilnehmer der Informationsveranstaltung Beiträge und Fachvorträge von Michael Großer (Dezernent Ländlicher Raum Ortenaukreis), Erik Tebbe-Simmendinger (Regierungspräsidium Freiburg) und Carolin Rein (Leiterin Bienengesundheit Landesanstalt für Bienenkunde) sowie Diskussion und fachlicher Austausch. Nestbekämpfer Bernd Hogenmüller ist mit einem Stand vor Ort.

Nähere Infos und der Link zur Veranstaltung sind unter www.ortenaukreis.de/AsiatischeHornisse zu finden.

Die Teilnahme ist kostenfrei, es wird um Anmeldung gebeten. Nähere Infos und der Link zur Veranstaltung sind unter www.ortenaukreis.de/AsiatischeHornisse zu finden. Die Veranstaltung erfolgt hybrid, eine Teilnahme ist vor Ort oder über einen Live-Stream möglich. Bei einer Online-Teilnahme sind Wortmeldungen und Fragen nicht möglich.

Agentur für Arbeit

Wechseljahre im Beruf - Stark durch die Lebensmittel: Vortrag am 10. März um 9 Uhr

Hitzewallungen, Schlafstörungen oder Konzentrationsprobleme – die Wechseljahre betreffen viele Frauen mitten im Berufsleben. Dennoch wird darüber am Arbeitsplatz kaum gesprochen. Eine landesweite Online-Veranstaltung will das ändern.

Unter dem Titel **„Stark durch die Lebensmittel: Wechseljahre im Beruf“** lädt die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Offenburg, Daniela Huber, **am Dienstag, 10. März, zu einem kostenlosen Online-Vortrag ein. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr** und dauert rund 90 Minuten. Anmeldung unter: <https://eveeno.com/wechseljahreimberuf>. Die Teilnahme ist kostenlos, die Plätze sind begrenzt. Die Veranstaltung findet online über MS Teams statt.

Die renommierte Ärztin und Wissenschaftsjournalistin und Autorin Dr. med. Suzann Kirschner-Brouns zeigt auf, wie Frauen bewusst, gesund und energiegeladener durch diese Lebensphase gehen können. Im Fokus stehen praxisnahe Informationen zu körperlichen und mentalen Veränderungen sowie konkrete Impulse für mehr Klarheit, Selbstsicherheit und Souveränität im beruflichen Alltag. Die Veranstaltung richtet sich an Frauen im Erwerbsleben, die ihre Wechseljahre besser verstehen und aktiv gestalten möchten – offen, sachlich und ohne Tabus.

Im Anschluss berät Daniela Huber unter Telefon +49 781 9393 215 in allen Fragen einer Rückkehr ins Berufsleben nach der Familienphase. Im Mittelpunkt steht dabei unter anderem die Chancen auf dem regionalen Arbeitsmarkt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten in Teilzeit, die Berufswegeplanung sowie Qualifizierungsmöglichkeiten, E-Learning-Plattformen und weitere Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit. Unkompliziert, niederschwellig und ohne Verpflichtung können Interessierte ihre Fragen direkt telefonisch klären. Wer nach dem 10. März eine Telefonberatung wünscht, wendet sich per E-Mail an Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de, um einen Termin abzustimmen.

Jubilare

Allen Alters- und Ehejubiläen gratulieren wir recht herzlich und wünschen zum Ehrentag alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit.

Müllabfuhr

Beschwerden oder Fragen zum Abfall?
Infotelefon: 0781/805 9600.
Mail: abfallwirtschaft@ortenaukreis.de,
Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Auskunftstafel

Wichtige Rufnummern:

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr (europaweit)	112
Rettungsdienst / Notarzt (europaweit)	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Notfalldienst der Zahnärzte	01803/222 555 11
Notfalldienst der Augenärzte	01805/19292-122

Giftnotruf Freiburg 0761/19240
Ortenau Klinikum Offenburg-Kehl, Standort Ebertplatz
0781 4720

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden
(z.B. bei Stromausfall) 07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova
(Gas, Wasser) 0800/2767767

Nachbarschaftshilfe Windschlag Kontakt unter E-Mail: lei-
tung@nh-windschlaeg.de oder über Ortsverwaltung Wind-
schlag
Pflegestützpunkt Ortenaukreis
Tel. 0781/82-2593 / -2337 / -2531

Notfallpraxen in der Ortenau

Patienten können bei akuten Erkrankungen ohne vorherige
Anmeldung während der Öffnungszeiten direkt in die Notfall-
praxen kommen:

- Offenburg / Erwachsene, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22
Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr, Samstag, Sonn-
und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

- Offenburg / Kinder, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr, Sams-
tag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Telefonisch ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst – auch außer-
halb der Öffnungszeiten – über die zentrale Rufnummer 116117
zu erreichen.

Apothekenbereitschaft

Donnerstag, 05.03.2026

Sonnen-Apotheke Caunes
Marlener Str. 11, 77656 Offenburg
Tel.: 0781 - 6 86 20, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 06.03.2026

Stadt-Apotheke Renchen
Hauptstr. 46, 77871 Renchen
Tel.: 07843 - 4 00, Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 07.03.2026

Apotheke im E-Center
Wilhelm-Röntgen-Str. 1, 77656 Offenburg
Tel.: 0781 - 96 05 38 20, Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 08.03.2026

Staufenberg-Apotheke Durbach
Kirchplatz 2, 77770 Durbach
Tel.: 0781 - 9 33 90, So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 09.03.2026

Bartholomäus-Apotheke
Hauptstr. 61, 77799 Ortenberg
Tel.: 0781 - 96 71 53 71, Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 10.03.2026

Rössle-Apotheke Hofweier
Franckensteinstr. 30, 77749 Hohberg
Tel.: 07808 - 34 68, Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 11.03.2026

Marien-Apotheke Schutterwald
Hauptstr. 73, 77746 Schutterwald
Tel.: 0781 - 60 58 30, Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 12.03.2026

Schwarzwald-Apotheke Offenburg
Hauptstr. 19, 77652 Offenburg
Tel.: 0781 - 2 48 64, Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fundsache

Ein lilafarbenes Damenrad wurde abgegeben.
Weitere Informationen erhalten Sie bei uns.

Schulen/ Kindergarten

Astrid-Lindgren-Schule Offenburg

Für die Eltern und Schülerinnen der kommenden 5. Klassen
bieten wir folgende Anmeldetermine an:

- Montag, 9. März bis Donnerstag, 13. März 2026 von
8.00 bis 12.00 Uhr

Adresse: Vogesenstraße 6, 77652 Offenburg

Telefon 0781/92140

poststelle@04155342.schule.bwl.de

Infoabend zu nachhaltigem Wirtschafts-Master

**Der trinationale Studiengang Sustainable Business
Development stellt sich vor.**

Im Master-Studiengang Sustainable Business Development
bilden die Hochschule Offenburg, die Fachhochschule Nord-
westschweiz (FHNW) und die EM Strasbourg Business School
trinationale Führungskräfte aus, um die Herausforderungen
des digitalen Wandels und der Klimakrise anzupacken. Das
Studium wird auf Deutsch, Englisch und Französisch abgehal-
ten. Im Lauf des Studiums erhalten die Studierenden Wissen
und Kompetenzen aus den Bereichen Nachhaltigkeit, Unter-
nehmensführung, Umwelttechnologie und Digitalisierung. In-
terreg fördert den interdisziplinären und in hohem Masse pra-
xisorientierten Studiengang im Rahmen des Projekts TRAIL,
um die bei den Unternehmen der Oberrheinregion dringend
benötigten Fachkräfte zu generieren. Ein erfolgreicher Ab-
schluss bringt ein Triple Degree, also je ein Master-Diplom von
jeder der drei beteiligten Hochschulen. Interessierte erhalten
bei einem Online-Infoabend am Mittwoch, 11. März, ab 18 Uhr,
einen ersten Überblick über den Aufbau und Ablauf sowie die
Inhalte und Zugangsvoraussetzungen des Programms. Im
Anschluss stehen der Dekan, der Studiendekan und die Ko-
ordinatorinnen für Fragen zur Verfügung. Interessierte erhal-
ten nach Anmeldung unter [https://events.hs-offenburg.de/
event/734](https://events.hs-offenburg.de/event/734) einen Link zu dem Zoom-Meeting zugesandt.

Alle Informationen und die Termine weiterer Infoveranstal-
tungen finden Sie auch unter [https://www.hs-offenburg.de/
studium/studiengaenge/info-veranstaltungen](https://www.hs-offenburg.de/studium/studiengaenge/info-veranstaltungen).

Veranstaltungskalender



Veranstaltungstermine 2026

ab 04.03.2026	Basenfastenkurs der Frauengemeinschaft mit Gabriele Mühl (Pfarrheim) weitere Termine: 09.03./10.03./12.03.2026
06.03.2026	TuS Generalversammlung (TuS Sporthaus)
06.03.2026	„Offene Teestub“ KJG (Pfarrheim)
10.03.2026	Seniorenachmittag Seniorenwerk (Pfarrheim)
13.03.2026	Generalversammlung Angel- u. Naturschutzverein
14.03.2026	Hauptversammlung der Feuerwehr (Feuerwehrhaus)
14.03.2026	Angel- u. Naturschutzverein: Bachputzen u. Anfischen
20.03.2026	Hauptversammlung der Feuerwehr in Offenburg
20.03.2026	Generalversammlung Handwerkerverein (TuS Sporthaus)
21.03.2026	Lagerfilm KJG (Pfarrheim)
29.03.2026	Jahreskonzert Musikverein (Festhalle)
03.04.2026	Karfreitag Fischessen Angel- u. Naturschutzverein (Angelsee)
14.04.2026	Seniorenachmittag Seniorenwerk (Pfarrheim)
17.04.2026	Generalversammlung Narrenzunft (Meckerstüble)
17.04.2026	„Offene Teestub“ KJG (Pfarrheim)
18.04.2026	Hegefischen Angel- u. Naturschutzverein (Angelsee)
24.04.2026	Einweihung Spielplatz „Am Durbach“ - Gemeinsam für Kinder in Windschlag e.V.
24.04. - 26.04.2026	Hüttenwochenende KJG (ab 16 Jahren intern)
26.04.2026	100 Jahre TuS: Hermannslauf Bielefeld
30.04.2026	„Tanz in den Mai“ KJG (Pfarrheim)
01.05.2026	Radler- und Wanderertreff Musikverein (Festplatz Festhalle)
02.05.2026	TuS Altpapiersammlung Frühjahr
08.05.2026	„Offene Teestub“ KJG (Pfarrheim)
09.05.2026	TuS Frühlingfest (Lohwald-Stadion)
10.05.2026	Maiandacht Frauengemeinschaft
12.05.2026	Seniorenachmittag Seniorenwerk (Pfarrheim)
12.05. - 17.05.2026	TuS Sportwoche (Sportplatz)
20.05.2026	Zeitreise in die Kindheit der Frauengemeinschaft mit

(Änderungen vorbehalten)

Vereine



Frauengemeinschaft Windschlag

Und weiter geht's im Jahresprogramm der Frauengemeinschaft:

Lust auf Pralinen ?

Für **alle Naschkatzen**, bitte bereits vormerken :

„**Schoko-Tasting**“ am Samstag, den 25.04.2026 / 14.30 bei **Etschbergers-Chocolatier** in Griesheim. (Ehemals Bäckerei Maier).

In der Chocolatier werden exklusive, handgefertigte Pralinen hergestellt.

Jede Praline ist ein echtes Unikat.

Das Schoko-Tasting beinhaltet:

4 Pralinen pro Person und mehrere exklusive Kuvertüren zum Verkosten.

Frau Etschberger, wird uns in den ca. 2 Stunden etwas über Kakao, Herkunft und Verarbeitung erzählen. Sowie was Sie sich, bei den einzelnen Pralinen Kreationen gedacht hat.

Kosten Mitglieder: 30 Euro / Nichtmitglieder: 35 Euro.

Es sind natürlich auch alle Nichtwindschläger, die Lust auf Pralinen haben eingeladen.

Anmeldung bis zum 20.04.2026

Bei Birgit Beuerle Tel.: 970 90 20 / gerne auch AB.

Wir freuen uns auf Euch.

Das Team der Frauengemeinschaft

Angel- und Naturschutzverein Windschlag



EINLADUNG ZUM SENIORENNACHMITTAG

**LIEBE SENIORINNEN UND SENIOREN,
WIR LADEN HERZLICH ZU UNSEREM GEMÜTLICHEN
SENIORENNACHMITTAG EIN.
IN GESELLIGER RUNDE MÖCHTEN WIR GEMEINSAM DEN
NACHMITTAG BEI SPIEL UND SPASS VERBRINGEN.**

HIER DIE WICHTIGSTEN INFOS:

DATUM: MITTWOCH, 11. MÄRZ 2026

UHRZEIT: 14:00 UHR

ORT: VEREINSHEIM ANV AM ANGELSEE

HERZLICHE GRÜSSE
EUER ORGA-TEAM



KJG Windschlag

Lagerfilm 2025

Liebe Kinder, Jugendliche und Eltern,

Gemeinsam mit euch wollen wir auf das Ferienlager 2025 zurückblicken.

Dazu laden wir euch und alle Interessierten zur Premiere des Lagerfilms am 21. März 2026 im Pfarrheim in Windschlag ein. Nach dem Film gibt es auch schon einen Ausblick und die Anmeldungen für unser 41. Ferienlager.

Wir freuen uns auf euch!

Eure Leiter*innen der KJG Windschlag

Lagerfilm 2025
40. Ferienlager KJG Windschlag

Wann? 21. März um 18 Uhr
Wo? Pfarrheim Windschlag

Wir freuen uns auf euch!

Rückblick 2025
Ausblick auf 2026

OFFENE TEESTUBE
2026

6. MÄRZ
17. APRIL
8. MAI
12. JUNI

AB 16 UHR



**Musikverein
Windschlag**

Musikalische Leidenschaft und neue Impulse

Zum 49. Mal lädt der Musikverein Windschlag am Sonntag, den **29.03.2026 um 18:00 Uhr** in die Festhalle zu seinem Jahreskonzert ein. Es beginnt zugleich ein neues Kapitel: Erstmals stehen das JoWiBo (Jugendorchester Windschlag und Bohlsbach) und das Orchester unter der Leitung der neuen Dirigenten Yannick Bougaran und Linus Lehmann. Unter dem Motto „Sounds of the Isles“ entführt der Verein sein Publikum auf eine musikalische Reise nach Irland, Schottland, England und Wales. Die Dirigenten haben ein abwechslungsreiches Programm voller Energie, Gefühl und klanglicher

Vielfalt – von traditionellen Einflüssen bis hin zu modernen Sounds zusammengestellt.

Einlass ist ab 17:30 Uhr. Karten gibt es über die Musiker direkt oder unter konzert@musikverein-windschlaeg.de im Vorverkauf für 10€ zu erwerben, an der Abendkasse für 12€. Für Kinder und Jugendliche unter 14 Jahren ist der Eintritt frei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß.



TuS Windschlag 1927 e.V.

Einladung zur TuS-Generalversammlung, Freitag 6.3.

Am Freitag, den 6.3.2026, findet ab 19:00 Uhr die Generalversammlung des TuS Windschlag im Sportheim am Lohwald statt. Hierzu sind alle TuS-Mitglieder herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung wird auf unserer Homepage www.tuswindschlaeg.de und an der Infotafel der Gemeinde vor der Kirche spätestens 2 Wochen vorher veröffentlicht.

Der TuS hofft auf eine möglichst zahlreiche Teilnahme.

Für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt sein.

Fußball Stammtisch: Am 11.03.2026 ist es wieder so weit: Stammtisch!

Diese Woche heißt es wieder: frisches Fassbier und unsere beliebten Stadionsnacks – perfekt für alle, die Fußball und gute Gesellschaft lieben!

Dazu zeigen wir live die CL-Achtelfinale.

Termine der Fußballabteilung

Fußball Herren

Sonntag, 8.3.2026

13:00 Uhr Spvgg Kehl-Sundheim 2 : SG Windschlag/Bohlsbach 2

(2.Kreisliga B)

15:00 Uhr Spvgg Kehl-Sundheim : SG Windschlag/Bohlsbach (1.Kreisliga A)

Fußball Jugend

Samstag, 7.3.2026

12:00 Uhr SG Bohlsbach : Kehler FV
(D | Bezirksfreundschaftsspiele)

13:00 Uhr SG Bohlsbach : SG Südliche Ortenau
(C | Bezirksfreundschaftsspiele)

15:00 Uhr SG Windschlag : FC Neuried
(B | Bezirksfreundschaftsspiele)

17:00 Uhr SG Durbachtal : JFV Dreisamtal
(A | Verbandsliga)

Auszug aus fussball.de, die Spielansetzungen können sich kurzfristig ändern."

Presseinformationen aus dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

Auf dem Kinzigtäler Jakobsweg unterwegs

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. lädt am Sonntag, 8. März 2026, zur fünften Etappe auf Teilen des Kinzigtäler Jakobswegs ein.

Gewandert wird von Zell am Harmersbach nach Gengenbach – eine abwechslungsreiche Strecke mit reizvollen Ausblicken. Treffpunkt ist um 8:15 Uhr in der Bahnhofshalle des

Offenburger Bahnhofs. Die Anreise erfolgt gemeinsam mit der Kinzigtalbahn nach Zell am Harmersbach. Von dort führt der Weg durch den historischen Storchenturm und entlang der Nordrach zur Lärchenhütte. Am höchsten Punkt der Tour ist eine Vesperpause vorgesehen. Anschließend geht es hinunter in die Gengenbacher Altstadt, wo die Wanderung bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingt. Die Tour richtet sich an Wanderfreunde, die heimische Wege neu entdecken möchten, ebenso wie an Interessierte, die den Schwarzwaldverein kennenlernen wollen. Weitere Informationen und Anmeldung bei Wanderführer Wilfried Lahl (Tel. 0781 30866, E-Mail: lahl.wilfried@gmail.com)

Familien-Nachtwanderung: „Nachts durch den Wald“ Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. lädt am Samstag, 21. März 2026, zu einer Nachtwanderung für Familien ein. Treffpunkt ist um 19:00 Uhr an der Walensteinhütte beim Barfußpfad in Zell-Weierbach. Die rund

ein- bis anderthalbstündige Wanderung führt bei einsetzender Dunkelheit durch den Wald und bietet ein besonderes Naturerlebnis für Kinder und Erwachsene. Im Anschluss klingt der Abend am Lagerfeuer mit Stockbrot und Würstchen aus; Getränke und Grillgut werden gegen Kostenbeitrag angeboten. Mitzubringen sind Taschenlampe und wetterangepasste Kleidung.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 19. März 2026. Weitere Informationen und Anmeldung bei der Wanderführerin Franziska Wagner unter E-Mail:

Franziska.Wagner.77654@web.de oder Tel. 0781 6393685 (AB).

Bärlauchwanderungen: Immer der Nase nach!

Der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V. lädt an den Samstagen, 21.

und 28. März 2026, zu geführten Bärlauchwanderungen in die Rheinaue ein.

Die Tour führt von Ichenheim zum Bärlauchwald und vermittelt Wissenswertes über das sichere Erkennen des Wildkrauts sowie seine Verwendung. Für den Eigenbedarf kann Bärlauch gesammelt werden (Stofftasche mitbringen). Eine Einkehr ist geplant. Treffpunkt ist jeweils um 14.00 Uhr auf dem Parkplatz oberhalb der Abtsberghalle in Zell-Weierbach; Fahrgemeinschaften werden gebildet. Gäste sind willkommen und unterstützen die Vereinsarbeit mit 15 Euro. Anmeldung erforderlich bis 18.03. bzw. 25.03. bei Waltraud Rosiak, Tel. 0781/34144 und E-Mail: wrosiak@t-online.de

Frisch aus dem Räucherschrank: Forellenessen in der Walensteinhütte Genuss und Hüttenflair stehen im Mittelpunkt der nächsten Hüttenöffnung des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach e. V.: Am Sonntag, 15. März 2026, lädt das engagierte Hüttenteam von 12:00 bis 17:00 Uhr zum Forellenessen in die Walensteinhütte (Talweg 82) ein. Als besondere Spezialität werden frisch geräucherte Forellen direkt aus dem Räucherschrank serviert.

Ergänzt wird das Angebot durch selbstgebackene Kuchen, Kaffee, regionale Weine aus dem Offenburger Rebland sowie badische Biere. Die Walensteinhütte bietet den idealen Rahmen für einen genussvollen

Sonntag: Wandernde, Familien und Ausflügler finden hier einen gemütlichen Ort für eine Einkehr. Während an kühleren Tagen der Kachelofen für wohlige Wärme sorgt, laden bei frühlingshaftem Wetter sonnige Plätze rund um die Hütte zum Verweilen ein. Die Hüttenöffnung ist Teil des vielfältigen Jahresprogramms des Schwarzwaldvereins Zell-Weierbach und bietet eine gute Gelegenheit, den Verein, seine Aktivitäten und die besondere Atmosphäre der Walensteinhütte kennenzulernen.

Noch wenige Restplätze frei: **Wanderwoche 2026** in Baiersbronn Auch in diesem Jahr bietet der Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.

eine Wanderwoche. Von 8. bis 13. Juni 2026 geht es nach Baiersbronn, einem der größten Wanderparadiese Deutschlands mit rund 550 km Wegenetz und mehreren Premiumwegen. Geplant sind abwechslungsreiche Touren mit Streckenlängen von etwa 20 km und rund 500 Höhenmetern; Abkürzungen sind möglich. Untergebracht ist die Gruppe in einem preiswerten Wellnesshotel in zentraler Lage mit Hallenbad und Sauna, die Anreise erfolgt bequem per Bahn. Für die Wanderwoche sind noch wenige Restplätze verfügbar.

Interessierte werden gebeten, sich zeitnah anzumelden. Anmeldung und weitere Informationen bei Wilfried Lahl, unter E-Mail lahl.wilfried@gmail.com und Tel. 0781 30866

Nordic-Walking-Tour: Sportlich ins Wochenende starten Der perfekte Start ins Wochenende mit dem Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e. V.: Jeden Samstag um 8:00 Uhr beginnt an der Walensteinhütte in Zell-Weierbach eine sportliche Nordic-Walking-Tour durch die Landschaft des Schwarzwalds. Auf rund 10 Kilometern und 400 bis 600 Höhenmetern führt die Tour durch abwechslungsreiche Natur, mit herausfordernden Anstiegen und weiten Ausblicken. Teilnehmen können alle, die über entsprechende Fitness und Ausdauer verfügen.

Walkingstöcke und geeignetes Schuhwerk sind erforderlich. Treffpunkt ist die Walensteinhütte am Parkplatz Barfußpfad (Talweg 82, Zell-Weierbach).

Die nächste Nordic-Walking-Tour findet am Samstag, 7.3.2026 um 8:00 Uhr statt. Info & Anmeldung - telefonisch oder per WhatsApp: Andreas Brucksch, zert. Nordic-Walking-Trainer & Wanderführer (Mobil: 0157 56185817)

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club (ADFC)

Ortsgruppe Offenburg e. V.

Unsere geführten Radtouren für 2026 sind nun online

Der ADFC Ortenau/Offenburg/Kehl präsentiert auch für das Jahr 2026 wieder ein vielfältiges und spannendes Radtourenprogramm – ideal für alle Fahrradbegeisterten, egal ob Einsteiger oder erfahrene Radfahrer.

Unser geführten Radtouren führen ins benachbarte Frankreich, in den Schwarzwald, in die Weinberge sowie ins wunderschöne Rheintal. Auch eine dreitägige MTB-Tour in den Südschwarzwald ist im Angebot.

Auch die beliebten Genussradtouren und die speziell für Zugezogene konzipierten Neubürgertouren sind wieder Teil des Programms.

Alle Touren sind ab sofort auf der Webseite des ADFC Offenburg unter www.offenburg.adfc.de verfügbar.

Die Teilnahme steht sowohl Mitgliedern als auch Nichtmitgliedern offen – seien Sie dabei und erleben Sie die Ortenau auf zwei Rädern!

Samstag, 7. März 2026: Fahrradcodierung beim Offenburger Radmarkt

Schutz vor Fahrraddiebstahl durch Codierung auf dem Offenburger Radmarkt vom Radsportverein.

Bei der Codierung werden Ihre Adresse und Ihre Initialen verschlüsselt auf das Fahrrad graviert. Dies hat sich als effektive Methode erwiesen, um die Zahl der Diebstähle deutlich zu senken und die Aufklärungsquote zu erhöhen.

Die Codierung eines Fahrrades kostet 6 € für ADFC-Mitglieder und 12 € für Nichtmitglieder. Anhänger etc. werden kostenfrei mitcodiert.

Bitte bringen Sie Personalausweis und einen Eigentumsnachweis mit.

Gerne den vorher schon ausgefüllten Codierauftrag mitbringen:

www.adfc-bonn.de/codierung/offenburg/

Wann: 12:00 - 14:00 Uhr

Ort: Eichendorff-Schulturnhalle, Königsberger Weg 6, 77656 Offenburg

Mehr Infos gibt's auf unserer Homepage.

Samstag, 28. März 2026: Fahrradsicherheitstraining - mit Anmeldung

Verkehrssicherheit ist für viele Radfahrende das wichtigste Kriterium für guten Radverkehr.

Während der Ausbau der Infrastruktur Zeit braucht, kann jede*r Radfahrende sofort etwas für die eigene Sicherheit tun: Die Radspaß-Fahrsicherheitstrainings des ADFC helfen, sicherer und souveräner im Straßenverkehr unterwegs zu sein – egal ob auf dem klassischen Fahrrad oder auf dem Pedelec. Teilnehmende lernen besser zu bremsen, vorausschauend zu fahren und in kritischen Situationen ruhig zu reagieren.

Wann: 13:30 - 17:00 Uhr

Ort: Pausenhof des Okengymnasiums, Vogesenstraße 10, 77652 Offenburg

Trainerin: Renate Kohlund

Anmeldung erforderlich über unsere Homepage.

Kosten: 38 € pro Person

Weitere Informationen:

Besuchen Sie unsere Homepage unter www.offenburg.adfc.de, um alle unsere Veranstaltungen, Kurse und Touren zu entdecken.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail an offenburg@adfc-bw.de zur Verfügung.

Veranstaltungen, Termine u. a.

Feuerwehr Offenburg Einsatzabteilung Elgersweier

Feuerwehr Offenburg
Abteilung Elgersweier

TERMIN vormerken:



PFLANZEN-Tauschmarkt

mit Dorfhock am

So., 29.03.26 ab 11 Uhr

am Feuerwehrhaus Elgersweier

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

*Jetzt schon beim Frühjahrsputz im Garten daran denken:
Pflanzen nicht wegwerfen, sondern mitbringen!*

Nähere Infos bei Marion Sieber,
Telefon: 20550082 oder im Internet unter
www.feuerwehr-elgersweier.de

Offenburger Radmarkt 2026: Die Institution für nachhaltige Mobilität startet in das neue Jahrzehnt

Der traditionelle Offenburger Radmarkt öff net auch im Jahr 2026 wieder seine Tore für alle Fahrradbegeisterten der Region. Am Samstag, den 7. März 2026, lädt der Radsportverein Offenburg e. V.

(RSV) erneut in die Eichendorff -Schulturnhalle in Albersbösch ein, um die langjährige Erfolgsgeschichte dieser Institution fortzuschreiben. Nachdem im Vorjahr das zehnjährige Jubiläum gefeiert wurde, bietet der Markt auch in diesem Frühjahr die ideale Gelegenheit, gebrauchte Fahrräder unter der bewährten Rundum-Betreuung des Vereins zu kaufen oder zu verkaufen.

Das vielfältige Angebot des Radmarktes lässt dabei keine Wünsche offen und umfasst Mountainbikes, Rennräder, Touren- und Stadträder ebenso wie E-Bikes, Kinderräder, Dreiräder oder Anhänger. Der RSV Offenburg übernimmt die komplette Abwicklung, sodass sich Verkäufer um nichts kümmern müssen. Ein strukturierter Aufbau mit klaren Kategorien sowie die fachkundige Beratung durch die Vereinsmitglieder erleichtern den Kaufprozess erheblich. Zudem steht ein kleiner Testbereich für Probefahrten bereit, damit Interessierte ihr potenzielles neues Rad direkt vor Ort ausprobieren können.

Der organisatorische Ablauf ist klar strukturiert: Fahrräder können bereits am Freitag, den 6. März, von 18:00 bis 20:00 Uhr sowie am Samstagvormittag zwischen 10:00 und 11:30 Uhr abgegeben werden. Der RSV führt bei der Annahme eine Sichtprüfung durch und stellt alle notwendigen Verkaufsfarmulare bereit.

Der eigentliche Verkauf beginnt am Samstag um 12:00 Uhr und endet um 14:00 Uhr. Die Abholung der Verkaufserlöse oder der nicht verkauften Räder ist im Anschluss ab 14:15 Uhr möglich.

Die Konditionen für Verkäufer bleiben dabei fair und transparent. Der Verkaufspreis wird vom Verkäufer selbst festgelegt, wobei die Vereinsmitglieder bei Bedarf gerne beratend unterstützen. Wird ein Artikel verkauft, fällt eine Gebühr von 10 % des Verkaufspreises an, die jedoch auf mindestens 4 Euro und maximal 30 Euro begrenzt ist. Da der gesamte Erlös direkt in die Jugend- und Vereinsarbeit des RSV Offenburg fließt, dient die Veranstaltung nicht nur der nachhaltigen Mobilität, sondern auch der Förderung des lokalen Sports.

Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: **https://www.radmarkt-offenburg.de**

Sattelfest in den Frühling: Der Offenburger Radmarkt am 7. März

Der traditionelle Offenburger Radmarkt lädt am Samstag, den 7. März 2026, erneut in die Eichendorff-Schulturnhalle in Albersbösch ein. Fahrradfans können dort gebrauchte Modelle aller Art – von E-Bikes und Mountainbikes bis hin zu Kinder- und Anhängern – unkompliziert kaufen oder verkaufen. Der Radsportverein Offenburg e. V. (RSV) übernimmt dabei die komplette Abwicklung sowie die fachkundige Beratung vor Ort. Die Radannahme erfolgt bereits am Freitagabend von 18:00 bis 20:00 Uhr sowie am Samstagvormittag zwischen 10:00 und 11:30 Uhr. Der eigentliche Verkauf findet am Samstag von 12:00 bis 14:00 Uhr statt, woraufhin ab 14:15 Uhr die Auszahlung der Erlöse oder die Abholung nicht verkaufter Räder möglich ist. Bei einem erfolgreichen Verkauf fließt eine Gebühr von 10 % des Preises direkt in die wichtige Jugend- und Vereinsarbeit des RSV.

Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter: <https://www.radmarkt-offenburg.de>

**OFFENBURGER
RADMARKT**

15.03.2025
RADMARKT-OG.de
EICHENDORFF-SCHULTURNHALLE
Königsberger Weg im Stadtteil Albersbösch

Annahmezeiten am Freitag, den 14.03.2025 von 18 bis 20 Uhr
und Samstag, den 15.03.2025 von 10 bis 11:30 Uhr
Verkauf am Samstag, den 15.03.2025 von 12 bis 14 Uhr

Einladung zum Fischessen am Schwarzwaldblicksee in Griesheim am Karfreitag, 03.04.2026.

Die Anglervereinigung Griesheim e. V. veranstaltet im Jahr 2026 das traditionelle Fischessen, bei dem u. a. Back- und Räucherforellen sowie Fischburger, Lachsweck und Pommes angeboten werden. Hierzu laden wir herzlich ein. Beginn: 11.00 Uhr am Schwarzwaldblicksee.

Auf Ihr Kommen freut sich die Anglervereinigung Griesheim. Hinweis: Auf Grund Lieferschwierigkeiten innerhalb Deutschlands können dieses Jahr keine Backfische angeboten werden. Der AVK Griesheim

Chorkonzert am Palmsonntag

Am Sonntag, den 29. März, hören Sie um 18:00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Offenburg den Figuralchor mit dem „Stabat Mater“ von Joseph Haydn und J. S. Bachs Kantate „Ich hatte viel Bekümmernis.“

Unter der bewährten Gesamtleitung von Werner Pfaff singen und musizieren neben dem Chor die Solisten Katrin Müller (Sopran), Luzia Ernst (Alt), Bernhard Gärtner (Tenor) und Christian Noel Bauer (Bass) und die Philharmonie am Forum.

Haydns „Stabat Mater“

Dem „Stabat Mater“, (auf Deutsch „Es stand die Mutter schmerzerfüllt“) liegt ein Gedicht aus dem 13. Jahrhundert zugrunde. Viele Komponisten waren davon ergriffen und vertonten es.

„Lass mich wahrhaftig mit dir weinen!“ wird um Teilhaben an dem Schmerz der Mutter Jesu gebeten. Das „Stabat Mater“ endet mit der Hoffnung auf das Paradies. Haydns Vertonung wurde am Karfreitag in 1767 uraufgeführt und erfreute sich sofort außerordentlicher Beliebtheit.

„Ich hatte viel Bekümmernis“ von Bach

Die Bachkantate „Ich hatte viel Bekümmernis“ schließt sich dem Thema an. Sie wurde erstmals in 1714 in Weimar aufgeführt. Voller emotionaler Tiefe spannt sich ein Bogen über Leid und Trauer bis hin zu Trost und Vertrauen. In dieser meisterhaften Komposition Bachs erlebt man seine Musik in all seinen schillernden Farben.

Der bekannte norwegische Dichter Tomas Espedal schreibt: „Bachs Musik bringt mich häufig zum Weinen und immer dazu, mich zu bedanken, ich weiß nicht, bei wem. Ich bin in Bachs Musik zu Hause, nicht in einem Haus, nicht in einer Wohnung, ich fühle mich im Innern dieser Musik geborgen.“

Karten: im Vorverkauf 22 € / Abendkasse 25 € / reduziert 15 €. Vorverkauf ab dem 14. März: Sparkasse OG, Buchhandlung Akzente, oder ab 01.03.2026 online über Eventim. www.figuralchoroffenburg.de

Benefizlesung mit Lydia Barzyk in Offenburg

Wie gut kennen wir die Menschen, die uns am nächsten stehen? Mit dieser zentralen Frage eröffnet die 33-jährige Autorin Lydia Barzyk aus Kehl ihren Psychothriller „Die andere Seite“, erschienen im Pink Voss Verlag.

Am Mittwoch, 18. März, um 20 Uhr ist die Juristin im Schillersaal Offenburg zu Gast. Die Lesung findet im Rahmen einer Benefizveranstaltung des Zonta-Club Offenburg-Ortenau statt.

In ihrem Thriller zeichnet Barzyk das Bild einer scheinbar perfekten Welt, hinter deren Fassade sich menschliche Abgründe, alte Rivalitäten und gefährliche Geheimnisse verbergen. Mit psychologischer Raffinesse und feinem Gespür für Spannung entwickelt sie eine Geschichte über Macht, Manipulation und die dunklen Seiten zwischenmenschlicher Beziehungen.

Die Benefizlesung verbindet literarische Hochspannung mit gesellschaftlichem Engagement: Der Erlös des Abends kommt sozialen Projekten in der Region zugute.

Ein spannender Literaturabend für alle Freunde anspruchsvoller Spannung.

TICKETS: VVK bei der Parfümerie Weber in Offenburg. Abendkasse. <https://benefizlesungzonta.eventbrite.de/>

Klezmer | Lachen, Weinen, Lebensfreude

Offenburg, MÄRZ Beim 45. Offenburger Familienkonzert dreht sich am Sonntag, 15. März um 11 Uhr und 15 Uhr im Orchestersaal der Musikschule Offenburg/Ortenau alles um die mitreißenden Welt des Klezmer – einer Musik die das gesamte Spektrum menschlichen Lebens abbildet.

Kinder und Erwachsene erleben, wie Wasser aus einem Stein entspringt, wie der Fiddler auf dem Dach steht und wie Anton davon träumt, einmal reich zu sein. Dabei werden sie selbst Teil des Konzerts: es wird auch gemeinsam gesungen und getanzt. Neben so bekannten Stücken wie „Hevenu Schalom“ oder „Fiddler on the roof“ wird das Publikum entführt in die einzigartige Welt der Klezmermusik mit ihren Horas, Freylakhs, Bulgars, uvm.

Freuen Sie sich auf viel Musik, Information, Spaß und Freude gemeinsam mit Christina Weschta (Violine), Anne Hilse-Heideker (Violoncello), Nico Hutter (Klarinette), Karin Fleck (Akkordeon – Instrument des Jahres 2026) und Andreas Heideker (Gesang, Sprecher).

Die kleinen und großen Zuhörer*innen erwartet ein außergewöhnliches Konzerterlebnis, das Musikgenuss, Spaß, Unterhaltung und Information auf einzigartige Weise verbindet. Die Musik wird lebendig durch Geschichten, Schauspiel und Theater. Wie in allen Familienkonzerten wird auch in diesem Konzert gelauscht, gestaunt, gesungen und gelacht.

Immer getreu dem Motto der Familienkonzerte: Konzerte auf höchstem künstlerischem Niveau von Profis für Menschen von 5 bis 105 bei freiem Eintritt (Spenden sind willkommen).

Details zum Konzert:

- Datum: Sonntag, 15. März 2026
- Uhrzeit: 11:00 Uhr UND 15 Uhr
- Ort: Orchestersaal der Musikschule Offenburg
- Eintritt: Frei - Spenden sind willkommen

Christina Weschta (Violine)
 Anne Hilse-Heideker (Violoncello)
 Nico Hutter (Klarinette)
 Karin Fleck (Akkordeon – Instrument des Jahres 2026)
 Andreas Heideker (Gesang, Sprecher)

Für Presseanfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
 Andreas Heideker, +49 176 48173991, info@familienkonzerte-offenburg.de

Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau

Recht einfach? – Die Ermittlungsrichterin Vortragsreihe: Richter*innen und Staatsanwält*innen erklären ihre Arbeit

Was passiert eigentlich hinter den Kulissen der Justiz? Wer entscheidet über Haftbefehle, Untersuchungshaft, Hausdurchsuchungen, Beschlagnahmen oder Obduktionen – und nach welchen Kriterien?

Am **Montag, 9. März 2026, um 18:30 Uhr** berichtet eine Ermittlungsrichterin aus ihrem spannenden Berufsalltag zwischen Aktenbergen und „Tatort“-Momenten. Im Rahmen der Vortragsreihe „Recht einfach“ erhalten Interessierte aus erster Hand Einblicke in die Arbeit der Gerichte und erfahren, wie Entscheidungen im deutschen Recht zustande kommen. Die Referentin, **Frau Adiyaman**, Richterin am Amtsgericht, erklärt anschaulich Aufgaben, Abläufe und rechtliche Grundlagen ihrer Tätigkeit.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und bewusst niederschwellig gestaltet. Im Anschluss besteht Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Poststraße 16, Offenburg
Veranstalter: Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau
 Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Workshop in Offenburg: Kinder empathisch und gelassen begleiten

Wie können Kinder auch in herausfordernden Situationen liebevoll und achtsam begleitet werden? Die Evangelische Erwachsenenbildung Ortenau lädt am **Samstag, 21. März 2026, von 13 bis 18 Uhr** zu einem Workshop nach Offenburg ein. Thema ist die „Gewaltfreie Kommunikation nach Marshall Rosenberg“.

Der Familienalltag bringt Eltern, Großeltern und pädagogische Fachkräfte immer wieder an ihre Grenzen. Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) hilft, hinter dem Verhalten von Kindern deren Bedürfnisse zu erkennen und Konflikte konstruktiv zu lösen. Statt Machtkämpfen stehen Wertschätzung, Klarheit und ein respektvoller Dialog im Mittelpunkt – für ein entspan-

nteres Miteinander.

Der Workshop vermittelt grundlegende Elemente der GFK, bietet praktische Übungen sowie Gelegenheit zum Austausch. Eingeladen sind Interessierte mit und ohne Vorkenntnisse. Referentin ist **Ulrike Braunstein**, Erzieherin, Mediatorin und Begleiterin für Gewaltfreie Kommunikation.

Teilnahmebeitrag: 75 €

Anmeldeschluss: 16. März 2026

Information und Anmeldung:

Telefon 0781 93222930

E-Mail: eeb.ortenau@kbz.ekiba.de

www.eeb-ortenau.de

Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V.

TAGe DER DRUCKKUNST | Hand Druck | live im ATELIER sCULTO

By sCULTO alias Andreas Fahr vom Druckstock zum fertigen Werk

Als Druckstock für Hochdruck kann ein Holzschnitt oder ein Objekt, ja sogar ein Stück Papier dienen. Genommen wird, was dem Künstler sCULTO alias Andreas Fahr gerade für den Ausdruck des fertigen Druckes ins Auge springt.

Eine der ältesten Drucktechniken spielt auch in der zeitgenössischen Grafik eine wichtige Rolle. 2018 wurden die traditionellen Drucktechniken in das Bundesweite Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission aufgenommen. Dazu organisiert der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler e.V. jährlich den TAG DER DRUCKKUNST. Bundesweit beteiligen sich daran zahlreiche Künstler und Künstlerinnen mit über 300 lokalen Ausstellungen und Veranstaltungen.

In Offenburg können Sie sCULTO dabei über die Schulter schauen, wie individuelle Unikattedrucke entstehen.

Dieses Jahr im Fokus:

Holzschnitte auf Abdrucken von frisch eingefärbten Platten – hergestellt im Handdruckverfahren.

Sein Credo: Drucken ist unendlich vielfältig und offenbart ständig neue Variationen.

Das ATELIER sCULTO ist zugleich Werkschau unterschiedlichster Drucktechniken.

ATELIER sCULTO

In den Gänsäckern 49, 77656 Offenburg

Samstag 14.03.2026, 13 bis 18 Uhr

Sonntag 15.03.2026, 13 bis 18 Uhr

Kiwanis-Club Offenburg

Kiwanis-Club Offenburg lädt ein zum Preisträgerkonzert „Jugend musiziert“ – die Benefizveranstaltung findet erstmals in der Aula des Oken-Gymnasiums statt

Offenburg – Junge Talente der Musikschule Offenburg, die beim Regionalentscheid „Jugend musiziert“ herausragende Erfolge erzielt haben, präsentieren am Sonntag, 8. März 2026, um 11 Uhr in der Aula des Oken-Gymnasiums (Vogesenstraße 10) ihr Programm für den Landeswettbewerb. Der Eintritt ist frei; um Spenden wird gebeten. Das Benefizkonzert ist eine gemeinsame Veranstaltung der Musikschule Offenburg und des Kiwanis-Clubs. Kiwanis Offenburg möchte damit junge Talente sichtbar machen und Familien sowie Musikfreundinnen und Musikfreunde herzlich zu einer „musikalischen Reise“ durch verschiedene Genres und einen besonderen Vormittag einladen.

Kiwanis ist ein Service-Club, der sich ehrenamtlich engagiert und lokale Projekte und Kooperationen unterstützt, die

Kindern und Jugendlichen Bildung, Teilhabe und gute Entwicklungschancen bieten. Der aktuelle Wettbewerbserfolg unterstreicht erneut die hohe Qualität der musikalischen Ausbildung an der Musikschule Offenburg.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

Vortrag: Licht im Überfluss - die Kehrseite der nächtlichen Beleuchtung

Beleuchtung im Außenbereich ist für viele Menschen eine Selbstverständlichkeit. Die Dunkelheit wird dadurch immer ungewohnter und deshalb von manchen bereits als Bedrohung wahrgenommen. Doch der zunehmende Mangel an Dunkelheit bringt den Tag- und Nachtrhythmus vieler Organismen durcheinander und erschwert auch die Orientierung nachtaktiver Tiere.

Frau Leinert vom Regierungspräsidium Freiburg erklärt am Beispiel von Insekten und insbesondere Fledermäusen, welche negativen Einflüsse Kunstlicht hat, wie Straßenlampen und Außenbeleuchtungen zu regelrechten Lichtfallen werden oder die nächtliche Jagd beeinträchtigen.

Sie stellt vor, wie einige Kommunen im Rahmen des Sonderprogramms für biologische Vielfalt die Lichtauswirkungen auf lokale Fledermaus-Populationen gezielt reduziert haben. Außerdem klärt sie darüber auf, wie Kommunen, Unternehmen und Bürger insgesamt zur Reduzierung der Lichtverschmutzung beitragen können.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 12. März 2026 um 19 Uhr im Saal (Raum 102) der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2-4 statt, der Kostenbeitrag beträgt 5 Euro. Es handelt sich um eine Kooperationsveranstaltung des BUND-Umweltzentrums Ortenau mit dem NABU, dem Weltladen und der VHS Offenburg.

Filmgespräch: Die holländische Küste im Klimawandel

Am Dienstag, 10. März, zeigt das Offenburger Netzwerk für Nachhaltigkeit (ONN) im Rahmen der Filmgesprächsreihe in der VHS die Dokumentation „Kampf gegen das Meer - Holland bald unter Wasser?“. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr im Raum 101 (Seminarraum). Der Film selbst dauert ca. 50 Minuten. Klimaschutzmanagerin Bernadette Kurte und Petra Rumpel, Geschäftsführerin des BUND Umweltzentrum Ortenau, führen kurz in die Thematik ein und moderieren das anschließende Filmgespräch. Der Eintritt beträgt fünf Euro.

Der Film zeigt, wie die Niederlande gegen zunehmende Fluten kämpfen. Ein Viertel der Niederlande liegt unter dem Meeresspiegel. Seit jeher versuchen die Niederländer, ihr Land mit Deichen, Dämmen und Pumpwerken vor dem Eindringen des Meeres und Sturmfluten zu retten – bislang mit Erfolg. Der Meeresspiegel steigt jedoch dramatisch an. Entsprechend reichen die traditionellen Methoden der Flutkontrolle nicht mehr aus. Bereits jetzt wurde ein Teil der landwirtschaftlich genutzten Fläche aufgegeben und anderen Funktionen zugeführt. In Zeiten des Klimawandels sind neue Ideen für Schutzmaßnahmen und ein Miteinander mit der Natur erforderlich. Der Film veranschaulicht, wie sich die Menschen bereits jetzt auf die kommenden Probleme einstellen und wie man sich bemüht, den gewaltigen Veränderungen rechtzeitig zu begegnen.

Letzter CDU-Infostand mit Schebesta, Stumpff und Rothenberger am Samstag 7.3.

Der letzte Infostand der Offenburger CDU zur Landtagswahl und zum Bürgerentscheid findet am kommenden Samstag statt. Der Infostand findet von 8:30 bis 12:30 Uhr auf dem Rathausplatz in der Hauptstraße bei den Vögeldrehfiguren statt.

Bildungszentrum Offenburg

Kunstvortrag entführt ins Venedig der großen Meister

Das Bildungszentrum Offenburg lädt am Montag, 16. März 2026, zu einem Kunstvortrag über die „Venezianische Schule“ ein. Von 15.00 bis 16.45 Uhr entführt die Kunsthistorikerin Dr. Barbara Memheld die Besucher in die Lagunenstadt und beleuchtet einen der einflussreichsten Malstile der europäischen Kunstgeschichte.

Die Veranstaltung findet im Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39 in Offenburg statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – Interessierte können direkt erscheinen. Weitere Informationen unter www.bildungszentrum-offenburg.de

"Wir entscheiden, wie wir die Welt sehen" - Fünftägiger Workshop

für Geübte zur Wertschätzenden Kommunikation

Die wertschätzende Kommunikation bietet einen Weg der Persönlichkeitsentwicklung hin zu einer umfassend einfühlsamen, emphatischen Haltung - sich selbst und anderen gegenüber. Wertschätzende Kommunikation ist einfach und leicht verständlich, so dass erste Schritte im privaten wie beruflichen Alltag gleich umgesetzt werden können.

Voraussetzung für die Teilnahme sind Grundkenntnisse in der Gewaltfreien Kommunikation.

Diese können Sie im Tagesseminar am 14. März erwerben.

Termin: 17.03.2026 - 12.05.2026, jew. Di., 19:00-21:00 Uhr

Ort: Bildungszentrum Offenburg

Kosten: 75,00€

Anmeldung: Bis 10.03.2026 beim Bildungszentrum

Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Str. 39

77652 Offenburg, Tel. 0781 9250-40, info@bildungszentrum-offenburg.de, www.bildungszentrum-offenburg.de

Grundbildungszentrum Ortenau (GBZ)

261 703032 Heimat-Rezepte:

Mitmachen - Lernen - Kochen

Jeweils freitags, ab 13.03.2026, 14 - 17 Uhr, 5 Termine

Im GBZ-Ortenau, Unionrampe 4 A

Von der Herkunft erzählen

Wir verbinden das Thema Essen mit dem Thema Heimat.

Bei welchem Essen denken Sie: "Das ist für mich Heimat.?"

Wir suchen Rezepte und schreiben dazu ein paar Sätze zu "Ihrer Heimat".

„Heimat-Rezepte“ ist ein Mitmach-Kochbuch im Internet.

Es ist für alle Menschen gedacht, die nicht so gut lesen und schreiben können.

Es geht dabei um das Thema Heimat.

Was bedeutet Heimat für uns?

Es ist natürlich der Ort, an dem wir geboren sind.

Die Eltern, die Geschwister.

Heimat ist auch eine Landschaft, bestimmte Feste oder Erlebnisse, an die wir uns erinnern.

Und es ist das Essen, das wir aus der Kindheit kennen.

Kirchen



Kath. Pfarrgemeinde St. Pankratius Windschläg

Donnerstag, 12.03.26

18:30 Uhr Messfeier
für Armin Sachs, Andreas u. Josefa Fischer

Sonntag, 15.03.26

10:45 Uhr Messfeier
anschließend Gemeindeversammlung zur Bestellung des Gemeindeteams.

Donnerstag, 26.03.26

18:30 Uhr Messfeier
für Marita u. Heiner Danner, Herma Lurk u. Ingrid Weiß, Gisela Glocker

Katholische Kirchengemeinde St. Ursula

Zum Bedenken: „Wo Räder in die Räder greifen,

verändern Maschinen die Welt.

Nur der Mensch, der sie plant und bedient, fragt noch immer, ob es sich lohnt, ob es sich lohnt, dass Hände nach Händen greifen.

Wenn Hände nach Händen greifen, verändern wir Menschen die Welt.

Nur die Angst, die uns plagt und beschleicht, fragt noch immer, ob es sich lohnt, ob es sich lohnt, dass Menschen für Menschen dienen.

Wenn Menschen für Menschen dienen, verändern sie gottgleich die Welt.

Denn der Herr, der nicht herrscht, sondern dient, fragte niemals, ob es sich lohnt, ob es sich lohnt, den anderen die Hand zu reichen.“ D. Trautwein

Ihnen allen eine gesegnete Österliche Bußzeit,
Eberhard Murzko.

Fastenaktion Misereor - Sa/So, 21./22. März

In den kommenden Wochen wird in allen Gottesdiensten das Infoblatt und die Opfertüte für die große Misereorkollekte ausgegeben werden bzw. aufgelegt sein. Bitte die Armen bei der Kollekte nicht vergessen! Sie können ihre Gabe an diesem Sonntag in den Messfeiern in den Kollektenkorb legen oder ihre Gabe auf das Konto unserer Kirchengemeinde mit dem Stichwort „Misereor“ überweisen. Die Kontonummer findet sich im Pfarrblatt. Eberhard Murzko.

Windschläg - Die Gemeindeversammlung zur Bestellung des Gemeindeteams findet nächsten So, 15. März, nach der Messfeier, die um 10.45 Uhr, beginnt, in der Pankratiuskirche statt. Eberhard Murzko

Bußfeier

So, 22. März, 18.00 Uhr, in der Fideliskirche.

Die Kirchenglocken in Weier

sind aufgrund eines technischen Defekts im Kirchturm schon seit einiger Zeit verstummt. Wir hoffen, dass der Schaden bald behoben ist. Eberhard Murzko

Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Di, 10. März; Di, 24. März; jeweils 10.30 Uhr - Herzliche Einladung zur Mitfeier. -

Evangelische Kirchengemeinde Offenburg

Kirchliche Mitteilungen aus der „Matthäusgemeinde“ ab Freitag, den 6. März 2026

Freitag, 6. März Weltgebetstag, 18 Uhr

Wir feiern den Weltgebetstag mit einem ökumenischen Gottesdienst im Gemeindezentrum in Weier und lassen ihn bei Tee und einem kleinen Snack ausklingen. Herzliche Einladung!

Sonntag, 8. März

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Christuskirche (Pfarrerin Eva Ahrnke), in der Johannes-Brenz-Kirche (Pfarrer Ahrnke), in der Lukaskirche (Prädikant Tobias Schulz), in der Stadtkirche (Prädikantin Indre Meiler-Taubmann), Beginn jeweils 10 Uhr

Dienstag, 10. März 10.30 Uhr:

Gottesdienst im Dietrich-Bonhoeffer-Haus (Pfarrerin Eva Ahrnke)

Freitag, 13. März, 17.30 Uhr:

Probe des Matthäuschors

Sonntag, 15. März

Herzliche Einladung zum Gottesdienst mit Gospelchor in der Erlöserkirche (Pfarrerin Eva Ahrnke) und zum Taufgottesdienst in der Stadtkirche (Pfarrer Christian Kühlewein-Roloff) Beginn jeweils 10 Uhr



Anzeigen
Privat

Freisteh. EFH in 77866 Rheinau / Hobbühn

Effizienzhaus 40+ freisteh., Neubau 2024, Wohnfl. 130 m², Grundst. 630 m², 4 Zimmer, TGL-Bad mit freist. Wanne + begehbare Dusche, TGL-Gäste-WC + begehbare Dusche, 2 x Abstell- u. Technikraum, Einbauküche.

Privatverkauf, KP 564.000€, Kontakt: traumhaus.rheinau@gmx.de

**KOSTENLOSE
GESTALTUNG**
Ihrer Anzeigen inklusive

Gerne gestalten
unsere Grafiker bei Buchung der
Amtlichen Nachrichtenblätter Ihre
individuelle Anzeige!



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak

Die Bildungsmesse Nr. 1 in Süddeutschland

25 JAHRE BERUFS INFO MESSE

TRÄUMEN. FINDEN. STARTEN.

Da geh ich hin!



Messe
Offenburg-
Ortenau

17. + 18. April

MESE OFFENBURG

www.berufsinfomesse.de



- HEIZUNG
- BLECHNEREI
- SANITÄRTECHNIK
- SOLARTECHNIK

Wir bieten für 2026 einen **Ausbildungsplatz** als
Anlagenmechaniker
für **Sanitär-Heizung-Klima** (m/w/d)

Noch unentschlossen? Dann lerne unser junges Team
gerne vorab bei einem Praktikum kennen.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Sanitärtechnik Krauss · Am Kirchplatz 2-3 · 77767 Appenweiler
Tel. (0 78 05) 34 85 · Fax (0 78 05) 56 51 · info@krauss-sanitec.de

Wir bilden aus ★

KAUFLEUTE IM
GESUNDHEITSWESEN
(W/M/D)

MEDIZINISCHE
FACHANGESTELLTE
(W/M/D)

Die vollständige
Stellenausschreibung
findest du hier:



Deine Zukunft
in der Reha

50 Jahre
MEDICLIN
STAUFENBURG KLINIK

**Witzig & Frank
Piffner**



Starte deine Zukunft bei einem Arbeitgeber
der Technik lebt und der dich fördert:
Witzig & Frank – wir freuen uns auf dich!



Schraub an deiner Zukunft:
Ausbildung
Mechatronik
(m/w/d)
Start: 01.09.2026, Offenburg

Konstruiere deine Zukunft:
Duales Studium
**Bachelor of
Engineering –
Maschinenbau**
(m/w/d)
Start: 2026, Offenburg

+49 0781 289 0
jobs@witzig-frank.com
www.witzig-frank.com

Bewirb
dich
jetzt!



Fair Friend Group
Witzig & Frank - Piffner GmbH · Am Holderstock 2 · 77652 Offenburg

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak

Wir suchen zum nächsten Ausbildungsjahr

Auszubildende zum/zur Maler/-in und Lackierer/-in

Ausbildungsbeginn 1.8.2026

Bewerbungen schriftlich an:



Im unteren Angel 31 · 77652 Offenburg
Tel. 07 81 / 9 68 68 50 - 0
Fax 07 81 / 9 68 68 50 - 20
www.hils-gmbh.de



Die Ritter-Bau GmbH ist ein Familienbetrieb mit Wirkungskreis in der gesamten Ortenau und von Freiburg bis Karlsruhe, der seit über vierzig Jahren ein Spektrum von Wohnungs-, Gewerbe-, Industrie- und Ingenieurbau abdeckt.

**BEWIRB
DICH
JETZT!**

AUSBILDUNG MIT ZUKUNFT!

STAHLBETONBAUER UND MAURER (M/W/D)

Wir bieten dir:

- Abwechslungsreiches, produktives Arbeiten oft im Freien
- Einsatz auf Baustellen in der näheren Umgebung
- Herausforderungen, die dich weiterbringen werden
- Hohe Übernahmechancen nach bestandener Abschlussprüfung

Informiere dich über unser Unternehmen auf www.ritter-bau.de/karriere!
Wir freuen uns auf deine aussagekräftige, vollständige Bewerbung.

ITTER-BAU GMBH | Am Ziegelplatz 17 | 77746 Schutterwald
Tel. 0781 60578-0 | Fax 0781 60578-99 | info@ritter-bau.de



Jetzt einsteigen!



D-Ticket JugendBW

genau deins.

45,- € im Monat



Mehr Infos

Mit dem D-Ticket JugendBW für nur 45,- € im Monat im gesamten Nahverkehr mit Bus und Bahn bundesweit mobil sein! Und wer möchte bekommt seine Fahrkarte bequem per App auf sein Smartphone. Informiere dich jetzt unter: www.ortenaulinie.de/jugendbw

TGO-Tarifverbund Ortenau - Hauptstr. 66 - 77652 Offenburg - abo@ortenaulinie.de

Starte deine Ausbildung 2026 bei uns!

Elektroniker/in

Fachrichtung Energie- & Gebäudetechnik

Ausbildungszeit: 3,5 Jahre
oder 2,5 Jahre bei erfolgreich
bestandener 1-jähriger Berufsfachschule.

Anforderungsprofil:
Guter Schulabschluss, gute
Umgangsformen, zuverlässig,
gewissenhaft und technikbegeistert.

Miele



Alte Gasse 12
77797 Ohlsbach
Tel. 0 78 03 / 600 678
info@benz-hausgeraete.de

www.benz-hausgeraete.de

**ZUKUNFTSSICHER
INNOVATIV
BEWEGEND**



AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak

WeberHaus
DIE ZUKUNFT LEBEN

Starte jetzt deine **Ausbildung!**
weberhaus.de/azubi

**HAUSSACHE
GLÜCKLICH!**

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak



TECHNIK IST VOLL DEIN DING?



Das tesa Werk Offenburg bietet super Optionen,
um erfolgreich ins Berufsleben zu starten:
Schülerpraktikum, Ausbildung oder duales Studium –

Jetzt bewerben!

AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!



Foto: shutterstock.com/jirsaak







UNSERE AUSBILDUNGSSTANDORTE

 Oberkirch
  Kehl
  Willstätt

AUSBILDUNGSBERUFE (M/W/D)

- Bachelor of Engineering – Sustainable Science and Technology
- Bachelor of Science – IT Cyber Security
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Papiertechnologe

WIR BIETEN DIR

- Familiengeführtes Unternehmen
- unbefristete Übernahme
- Erfolgsbeteiligung, 13. Gehalt und Urlaubsgeld
- Vollzeit-Ausbilder



Hier geht es zu den
Ausbildungsberufen





AUSBILDUNGSPLÄTZE

– Wir sind Deine Zukunft!

Foto: shutterstock.com/jirsaak

Dein Praktikum bei **KRATZER**

PROBIERS AUS! DEIN SCHÜLERPRAKTIKUM BEI KRATZER.



Dauer: 1 Woche
Bewerbung an:
ausbildung@kratzer.de

Für die Berufe

- **Industriemechaniker** m/w/d
- **Zerspanungsmechaniker** m/w/d
- **Elektroniker für Betriebstechnik** m/w/d
- **Mechatroniker** m/w/d
- **Fachkraft für Lagerlogistik** m/w/d

Auch in
den Ferien
möglich.

Hier ganz einfach
online bewerben!



Deine Ausbildung bei **KRATZER**

Infos vorab
AZUBI
TOUR
azubitour.kratzer.de



WO KARRIEREN BEGINNEN.

Deine Ausbildung bei Kratzer.

Wir bieten dir:

- Top Ausbildung mit jungen Ausbildern
 - Sehr familiäre Atmosphäre
 - Neue Lehrwerkstatt
 - Fahrgeldzuschuss / Job-Ticket
 - Azubigehalt: 1.290 - 1.550 €
 - Eigenes iPad
 - Sehr hohe Übernahmequote
 - Gewinnbeteiligung
 - Eine Vielzahl an Weiterbildungsmöglichkeiten
- Und vieles mehr...

Für 2026 bieten wir freie
Ausbildungsplätze als:

- **ZERSPANUNGSMECHANIKER** (m/w/d)
- **INDUSTRIEMECHANIKER** (m/w/d)
- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK** (m/w/d)
- **FACHINFORMATIKER SYSTEM-
INTEGRATION** (m/w/d)

Hier ganz einfach
online bewerben!





Stellenmarkt

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Servicekraft
 und
Küchenhilfe
 (m/w/d)
 auf Minijob-Basis

**Dorf-Gasthaus
 „Zur Sonne“**

Oberkirch-Nußbach
 Renchtalstraße 23
 Tel. 0 78 05 / 13 09

UNIVERSITÄTS
 KLINIKUM FREIBURG
 CCCF COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

TIGERHERZ
 ...WENN ELTERN KREBS HABEN

www.ccf-tigerherz.de

MOSER
 INDUSTRIELEKTRONIK GMBH

Die Moser Industrieelektronik GmbH plant und baut seit mehr als 30 Jahren elektronische Steuerungen für Maschinen und Anlagen.

Für unsere Montage, Elektrokonstruktion und Softwareentwicklung suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Elektroniker/Elektrotechniker (m/w/d)
 in Vollzeit für den Schaltschrankbau

Elektrotechniker/Elektroingenieur (m/w/d)
 in Vollzeit für unsere Softwareentwicklung

Elektrokonstrukteur (m/w/d)
 in Vollzeit für EPLAN

Unser Angebot:

- Wir sind ein modernes und zukunftsorientiertes Unternehmen
- Leistungsgerechte Vergütung
- Flexible Arbeitszeiten
- Interessante und verantwortungsvolle Tätigkeiten mit vielfältigem und abwechslungsreichen Aufgaben
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Eine detaillierte Stellenbeschreibung haben wir auf unserer Homepage bereit gestellt

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns Ihre Bewerbung. Wir freuen uns darauf.

Moser Industrieelektronik GmbH | Bolzhurststraße 75b
 77731 Willstätt-Legelschurst | E-Mail: thomas.peter@moser-gmbh.de
 www.moser-gmbh.de

**KAUFMÄNNISCHER MITARBEITER
 FINANZBUCHHALTUNG (m/w/d)**

in Voll- oder Teilzeit zur Verstärkung
 unseres Teams in Kehl gesucht

Hier geht es zum genauen
 Aufgaben-/Anforderungsprofil:
 Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.



www.rkw-kehl.de

NATÜRLICH UND REGIONAL

Raiffeisen

Kraftfutterwerk Kehl

reiff anb.

Erreichen Sie
 mit Ihren **PROSPEKTBEILAGEN**
 die **Ortenau!**

Kontaktieren Sie uns unter:

☎ 07 81 / 504-14 65

✉ anb.anzeigen@reiff.de





Hausacher Bärenadvent e.V.

2025/26



Eines unserer Hausacher Bärenkinder 2025/26 ist der dreijährige

Musa Turan aus Hausach

Musa Turan kam im November 2022 viel zu früh zur Welt. Aufgrund einer Schwangerschaftsvergiftung musste er fast acht Wochen vor dem eigentlichen Termin per Notkaiserschnitt geholt werden. Mit nur 1.550 Gramm war er ein winziger Kämpfer, der in den ersten Tagen mit Beatmung und Ernährung über eine Sonde versorgt werden musste. Wochenlang lag er auf der Frühchen-Intensivstation, kämpfte mit einer schweren Gelbsucht, lernte das Atmen und später auch das Trinken. Nach fast einem Monat durfte er endlich nach Hause. Doch auch dort blieb es nicht einfach. Bei Musa wurde ein Herzfehler festgestellt, der bis heute regelmäßig überwacht werden muss. Hinzu kommt eine starke Sehbehinderung auf beiden Augen, die schon mehrere Operationen notwendig gemacht hat. Außerdem lebt Musa mit einer Autismus-Spektrum-Störung und einer Entwicklungsverzögerung, was vor allem seine Sprache betrifft. Bis heute kann er nicht sprechen. Verschiedene Therapien wie Logopädie, Ergotherapie und Physiotherapie geben ihm Unterstützung und begleiten seinen Alltag. Trotz all dieser Herausforderungen ist Musa ein neugieriger Junge voller Entdeckungsdrang, der seine Umwelt aufmerksam wahrnimmt und jeden Tag aufs Neue beweist, wie viel Kraft in ihm steckt.

“Wie kann man helfen?”

♥ Durch den Kauf eines **Anne-Maier-Bären** zum Preis von **19,00 Euro** bei unseren Verkaufsstellen (sh. Homepage)

♥ Durch eine Spende auf folgende Konten:
 Volksbank MSW e.G. - IBAN: DE91 6649 2700 0000 5300 00
 Sparkasse Kinzigtal - IBAN: DE74 6645 1548 0000 6142 23



Girocode

Weitere aktuelle Infos finden Sie auf der Facebook-Seite “Hausacher Bärenadvent e.V.”, auf der Instagram-Seite @hausacher_advent oder im Internet unter: www.hausacher-baerenadvent.de

Familie bunt bewegt



Foto: Hans D. Beyer



Lebenshilfe

Die Vereinigung für Menschen mit geistiger Behinderung

Mitglied werden,
 Online spenden, Infos:
www.lebenshilfe.de



Veranstaltungs Tipps



Immobilien

Rückmietverkauf als Konzept für Ihre Ruhestandsplanung.

Verkauf Ihrer eigengenutzten Immobilie bei zeitgleicher Vermietung an Sie. Ihr Wohnrecht wird im Grundbuch abgesichert.

Sofort Kapital u. Liquidität für Ihre Wünsche. Persönliche Beratung von Experten für Ruhestandsplanung u. Immobilienverrentung.

KWL-Experten-GmbH, Bahnhofstr. 76
 in 77746 Schutterwald.

Rufen Sie uns an:
Mobil: 0171-8533270

1		3				2	5	
		2	3			1		
	9				5			
7	8			5			4	2
			7		1			
9	4			8			7	1
			5				8	
		9			8	6		
	7	8				9		4

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Haben Sie ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten? Oder bekommen Sie es unregelmäßig?

Kontaktieren Sie uns mit Namen und Anschrift unter:

☎ 07 81 / 504-55 66
 ✉ anb.leserservice@reiff.de





Betreuung Zuhause
Pflegeagentur Erni 24
In besten Händen

Alltagsbegleitung
Entlastung zuhause

24h Betreuung
und Pflege zuhause

Verhinderungspflege
bis 6 Wochen zuhause

Tel.: 0 78 42 / 99 77 45 5

WWW.PFLEGEAGENTUR-ERNI.DE

Pflegeagentur Erni
Proven Expert
Kundenbewertungen
★★★★★
SEHR GUT
98% Empfehlungen
481 Bewertungen
02.01.2026 Mehr Infos



Verbessern Sie jetzt Ihre Haushaltskasse!

**Herr und Frau Craitar
kaufen Ihre Pelze an.
Wir zahlen 200,- € bis 8.000,- €**

Des Weiteren kaufen wir Mäntel, Trachten, Krokotaschen, Porzellan, Porzellanpuppen, Schreib- und Nähmaschinen, Orientteppiche, Möbel, Bilder, Schmuck, Silber, Münzen, Bleikristall.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

**Wir garantieren Ihnen eine seriöse
Abwicklung mit sofortiger Barzahlung!**

Telefon 0 72 23 - 9 54 39 96
(auch sonntags erreichbar)

Inhaberin: Violeta Craitar | Poststraße 3 | 77815 Bühl

Informieren Sie Ihr Umfeld über wichtige Ereignisse

Nutzen Sie unsere
preisgünstigen
Familienanzeigen.

☎ 07 81 / 504-14 65
✉ anb.anzeigen@reiff.de
➔ www.anb-reiff.de



1	6	3	8	9	4	2	5	7
4	5	2	3	6	7	1	9	8
8	9	7	1	2	5	4	3	6
7	8	1	9	5	6	3	4	2
2	3	5	7	4	1	8	6	9
9	4	6	2	8	3	5	7	1
6	2	4	5	1	9	7	8	3
3	1	9	4	7	8	6	2	5
5	7	8	6	3	2	9	1	4



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

**Gemeinsam stark -
Sie und wir**

Wir sind für Kinder da

Helpen Sie uns notleidenden Kindern
in unseren Kinderdorffamilien Hoff-
nung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01,
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

40 Jahre Fachbetrieb



Info Tage in unserer großen Ausstellung

Für Sie geöffnet **jeden Samstag im Zeitraum
28.2. – 28.3. 2026** von 11.00 - 15.00 Uhr.

Energiesparen & Zuschüsse beantragen
Sie haben Fragen – wir die Antwort!

www.fensterbau-brettschneider.de • www.brettschneider-edelstahl.de • Tel.: 0 78 22-20 72
Carl-Benz-Straße 38-40 • D-77972 Mahlberg-Orschweier

Fenstertauschen
lohnt sich
15% Förderung

**Jetzt Termin
notieren!**

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

13.03. Alles für die Gesundheit	Anzeigenschluss, 09.03. 12 Uhr
20.03. Start in die Gartensaison	Anzeigenschluss, 16.03. 12 Uhr
27.03. Weinbau – moderne Land- u. Forstwirtschaft	Anzeigenschluss, 23.03. 12 Uhr
27.03. Gut versichert – fragen Sie uns!	Anzeigenschluss, 23.03. 12 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf einer dieser Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gerne.

☎ 07 81 / 504 - 1465 | ✉ anb.anzeigen@reiff.de

